9. PORN
FILMFESTIVAL
BERLIN
22.–26.10.2014
www.pornfilmfestivalberlin.de

VORWORT / INTRODUCTION 3

SPIELFILME / FEATURE FILMS
ERÖFFNUNGSFILM / OPENING NIGHT 4
ABSCHLUSSFILM / CLOSING NIGHT 5
SPIELFILME / FEATURE FILMS 6
SPIELFILMJURY / FEATURE FILM JURY 16

FILMMAKERS IN FOCUS
JOANNA ANGEL 17
JAN SOLDAT 18
ANTONIO DA SILVA 19
SHINE LOUISE HOUSTON 20
MS. NAUGHTY 21

DOKUMENTARFILME / DOCUMENTARIES 23
DOKUMENTARFILMJURY / DOCUMENTARY JURY 31

RETRO JEAN DANIEL CADINOT 32

PROGRAMMPLAN / TIMETABLE 36

KURZFILME / SHORT FILMS
WETTBEWERB KURZFILME / SHORT FILM COMPETITION 38
KURZFILMJURY / SHORT FILM JURY 41
KURZFILMPROGRAMME / SHORT FILM PROGRAMS 42

RAHMENPROGRAMM / SUPPORTING PROGRAM
SPECIALS 54
AUSSTELLUNGEN / EXHIBITIONS 59
WORKSHOPS 62
PARTYS / PARTIES 68

IMPRESSUM / IMPRINT 70
FILMREGISTER / FILM INDEX 71

aus / from: FUCKING DIFFERENT XXY, LOVE HOTEL, SUMMER LOVE, HEAVENLY SPIRE

(H) Hetero Hetero
(S) Schwul Gay
(L) Lesbisch Lesbian
(T) Transgender Transgender
(I) Intersex Intersex
(X) Explizite Sexszenen Explicit sex scenes
(NX) Keine expliziten Sexszenen Non explicit sex scenes
(FT) Fetisch Fetish
(A) Animation Animation
(F) Filme von Frauen Films made by women
(SW) Sexarbeit Sexwork
(D) Dokumentarfilm Documentary
English text starts here
OV = Originalversion Original version
int. OV = OV ohne Dialog No dialogue
UT = Untertitel Subtitles

PORNFILMFESTIVAL BERLIN, ZUM NEUNTEN! PORNFILMFESTIVAL BERLIN, NINTH EDITION!

Im Jahr vor unserem runden Jubiläum ist es an der Zeit, einen Zwischenstand zu bilanzieren — wobei man leicht feststellt, dass die Lage diffus ist. Was überwiegt? Die Freude über die entspannte Selbstverständlichkeit, mit der die queere Kultur in Berlin immer sichtbarer die alten Segregationen zwischen Homo- und Heterolebenswelten in Frage stellt? Oder — angesichts einer rechtskonservativen Partei, die mit homophoben Parolen Landtage stürmt, maskulinistischer Internet-Trolle und der rechtsextremen Tendenzen der neuen Montags-Mahnwachen — muss man nicht doch eher fragen: Waren wir nicht schon mal weiter?

Grund zur Hoffnung gibt uns unser diesjähriges Programm — umfassend und vielfältig, stellt es neue Arbeiten von Stammgästen wie Courtney Trouble, Shine Louise Houston, Antonio da Silva oder Jan Soldat neben Neuentdeckungen. Selten war der Schwulenporno so experimentierfreudig wie in den Filmen des CockyBoys Studio oder in DEATH DRIVE. In unserem alljährlichen Schwerpunkt zum feministischen Pornofilm feiern wir nicht nur „10 Jahre Petra Joy“, sondern zeigen auch ambitionierte Projekte von Langfilmdebütantinnen wie Goodyn Green, Gala Vanting oder Ms Naughty, die allesamt bereits Kurzfilme auf dem Pornfilmfestival Berlin zeigten.

Auch der Pornofilmgeschichte wenden wir uns einmal mehr zu, u. a. mit einer Retrospektive des französischen Schwulenporno-Pioniers Jean Daniel Cadinot. Ergänzt wird das Programm durch Dokumentarisches, Experimentelles, Hörstücke, Lectures, Workshops und Partys. Setzt gemeinsam mit uns dem sich zunehmend organisierenden Neokonservatismus ein entschiedenes Nein entgegen — und feiert gemeinsam mit uns Freiheit, Offenheit, Lebens- und Liebesfreude. Wir freuen uns auf Euch!

aus / from: XCONFESSION, TENDRES ADOLESCENTS

One year before the festival celebrates its first decade, we need to take a close look at the status quo — which seems confusing. What is more important? The joy about the relaxed implicitness with which Berlin's queer culture is fundamentally questioning the old segregations between homo and hetero live styles? Or, faced with a conservative party that is winning seats all over the country with its homophobic slogans, with masculinistic internet trolls or the right-wing tendencies of the new Monday demonstrations, shouldn't we rather ask: Have we taken a step back?

Reason for hope can be found in this year's programme. The selection is varied and all-embracing: we are showing new discoveries next to works by festival regulars such as Courtney Trouble, Shine Louise Huston, Antonio da Silva and Jan Soldat. Rarely has gay porn been as open to experiments as in the films of the CockyBoys Studio or in DEATH DRIVE. In our regular focus on feminist porn we are celebrating ten years of Petra Joy and are screening ambitious debut features by Goodyn Green, Gala Vanting and Ms. Naughty, who have all shown shorts in previous editions of the Pornfilmfestival.

Once more we are also presenting the history of porn cinema, among other screenings with a retrospective of French gay porn pioneer Jean Daniel Cadinot. The programme is completed with documentaries, experimental works, audio pieces, lectures, workshops, and parties. Join us to say “No” to the newly organising neo-conservatism — and let's celebrate freedom, openness, and the lust for life and love. We are looking forward to seeing you!

Jochen Werner
und das Team des Pornfilmfestivals Berlin / and the team of the Pornfilmfestival Berlin

R100

von / by: HITOSHI MATSUMOTO
mit / with: NAO ÔMORI, MICHIE, HITOSHI MATSUMOTO
JP 2013, 105 min, jap. OV + engl. UT
H NX FT SW
Mi. / Wed. 22.10. 19:00 + 23:45

Eröffnungsfilm
Opening Night

Der Japaner Hitoshi Matsumoto ist, nach seinen Filmen DAINIPPONJIN – DER GROSSE JAPANER und SYMBOL zu den großen Absurdisten des Weltkinos zu zählen. Mit R100 präsentiert er nun seine höchst eigene, unvergleichliche Perspektive auf die schillernde Welt des japanischen BDSM: Nicht um ein Studio geht es darin, in das sich der Protagonist Takafumi aus seinem Alltag als gestresster White Collar Worker und alleinerziehender Vater zurückziehen kann, sondern um das Gegenteil: die Infiltration ebendieses Alltags mit sexuellem Begehren. Jederzeit kann eine Domina vor ihm stehen und ihn fantasievoll züchtigen. Schnell jedoch eskaliert die Situation, die Strafen werden immer grotesker, und Takafumi versucht bald verzweifelt, aus seinem unkündbaren Jahresvertrag auszusteigen ... ein grelles und schreiend komisches Meisterwerk der absurden Sexkomödie! A unique look at the world of Japanese BDSM: white-collar worker and single dad Takafumi enters into a bizarre contract – dominatrixes will infiltrate his life with sexual desire and he may be punished at any time. Things quickly escalate and Takafumi tries desperately to terminate his one-year contract. This absurd sex comedy is a shrill and hilariously funny masterpiece!

Abschlussfilm
Closing Night

THE FOXY MERKINS

von / by: MADELEINE OLNEK
mit / with: LISA HAAS, JACKIE MONAHAN
US 2013, 81 min, engl. OV
L NX SW F
So. / Sun. 26.10. 21:00 + 23:30

Ein Film dessen Titel „Die sexy Schamhaartoupets“ heißt, kann eigentlich nur witzig sein. Doch THE FOXY MERKINS schlägt an Komik so ziemlich alles, was bisher im PFF lief. Die absurde Story der obdachlosen, lesbischen, asthmatischen und extrem schüchternen Margaret, die zum Überleben ausgerechnet Lesben-Prostituierte wird, ist so bizarr und traumhaft unrealistisch, dass man vor Vergnügen schreien möchte. Als Margaret die ebenfalls obdachlose bisexuelle Jo trifft, zeigt ihr diese den einträglichen „Lesbenstrich“ vor den Eingängen teurer Schicki-Modeboutiquen, wo es jede Menge untervögelte, betuchte Ehefrauen als Kundinnen abzugreifen gilt. Schließlich findet Margaret dank Jo in der Toilette eines Busbahnhofs ein neues Zuhause und ihr Leben und auch der Film nehmen gehörig an irrwitziger Fahrt auf. Possibly the funniest movie ever shown at PFF is the story of plus-sized, asthmatic, allergic lesbian Margaret, who lives on the streets of New York and turns to prostitution to survive, even though she is too shy to talk to potential customers. When Margaret meets bisexual hooker Jo, who shows her the best pick-up places for wealthy women outside high-end fashion boutiques, her life changes dramatically.

presented by SIEGESSÄULE

52 TUESDAYS

von / by: SOPHIE HYDE
mit / with: TILDA COBHAM-HERVEY, DEL HERBERT-JANE
AU 2013, 110 min, engl. OV + dt. UT

H L T NX F

Do. / Thur. 23.10. 10:45 +
Fr. / Fri. 24.10. 23:45

Die 16-jährige Billie wird von ihrer bis dahin lesbischen Mutter überraschend mit deren Geschlechtsanpassung zum Mann konfrontiert. Für das geplante Jahr der Transition wird Billie zu ihrem Vater ausquartiert — mit dem Versprechen, ihre Mutter einmal wöchentlich, immer dienstags, zu treffen. Die pubertierende Billie erlebt aber auch das Erwachen ihrer eigenen Sexualität. Mit zwei Klassenkameraden filmt sie sich gegenseitig bei ersten sexuellen Annäherungen. Billie entwickelt starke Gefühle für eine Mitschülerin, während ihre Probleme mit der Mutter und deren schwieriger Geschlechtsanpassung zunehmen. Der atmosphärisch dichte Spielfilm um frühes und spätes sexuelles Erwachen wurde mit großer Authentizität an 52 Dienstagen gedreht und von Woche zu Woche im Filmteam weiter entwickelt.

Sixteen-year-old Billie is surprised when her lesbian mother confronts her with her plans of gender reassignment to become a man. While Billie moves in with her father for the year of transition, she goes through puberty's tough times and has her own sexual coming of age with two classmates. Filmed over 52 Tuesdays — the weekly meeting day of mother and daughter — the film is intense and irresistibly authentic.

DEATH DRIVE

von / by: L. E. SALAS
US 2014, 55 min, engl. OV

S X

Do. / Thur. 23.10. 23:15 +
So. / Sun. 26.10. 20:45

+ EYE WANT YOU (→S./p. 52)

In der Wüste Kaliforniens versucht ein junger Mann verzweifelt, sich wieder an die Nacht zuvor zu erinnern. Er verliert sich in einer Serie psychedelischer Abenteuer, die seine dunkelsten und schlimmsten Instinkte zu Tage fördern. Dieser ungewöhnliche Experimentalfilm der Porno-Produktionsfirma Dark Alley Media erkundet die selbstzerstörerische Seite schwuler Sexualität mit Stilmitteln von Tanz, Porno und typischen Independent-Film-Elementen. Ungewöhnlich, intensiv und über alle Maße ästhetisch definiert dieser Eperimental-Porno beinahe ein eigenes, neues Genre.

Set in the desert of California, DEATH DRIVE tells the story of a young man, who tries to remember the previous night before embarking on a series of psychedelic adventures that reveal his darkest internal instinct. This exploration of self-destructive tendencies in gay male sexuality is using the tools of independent film, pornography, and dance to create a unique experimental film that transcends genre, gender, and expectation.

DIET OF SEX

von / by: BORJA BRUN
ES 2013, 72 min, span. OV + engl. UT

H X

Do. / Thur. 23.10. 23:45 +
Fr. / Fri. 24.10. 11:15

Ágata leidet unter Anhedonie, der Unfähigkeit, Freude durch Erlebnisse zu empfinden, auch nicht beim Sex. Ihr Lover Marc versucht hingebungsvoll, mit allen möglichen kulinarischen Tricks doch noch Lust und Vergnügen bei Ágata aufkommen zu lassen. Seine einfallsreichen Kochkünste und fantasievollen Darreichungsformen führen schließlich dazu, dass auch der Sex der beiden wieder aufregend wird.

Was wie ein alltägliches, heterosexuelles Beziehungsdrama klingt, ist der gelungene Versuch, einen Spielfilm mit expliziten Sexszenen anzureichern. Der spanischen Pornofirma Thagson und dem Filmemacher Borja Brun gelingt das, wofür die Zeit längst reif und die Nachfrage groß ist: professionelles Pornokino mit anspruchsvoller Handlung, die Mischung aus Spielfilm und Porno!

Ágata suffers from anhedonia, a disorder which prevents her from deriving enjoyment from pleasurable activities. Her lover Marc successfully helps her overcome her state, offering culinary adventures that finally lead to a satisfactory sex life. This film by Spanish porn production Thagson and filmmaker Borja Brun is one of the most successful approaches towards a narrative porn-feature film. A plea towards the normality of sex in cinema.

FUCKING MYSTIC

von / by: COURTNEY TROUBLE
mit / with: CHELSEA POE, COURTNEY TROUBLE, BETTY BLAC, KITTY STRYKER
US 2014, 61 min, engl. OV

L T X F

Fr. / Fri. 24.10. 17:30 +
So. / Sun. 26.10. 13:45

Ein wunderschönes Trans-Girl in der großen Stadt: Chelsea Poe ist neu in der queeren Bay-Area, abenteuerlustig — und sexhungrig. Wie gut, dass sie schnell in einer aufgeschlossenen WG unterkommt und der Weg zum nächsten Abenteuer nie weit ist. Courtney Trouble (Filmmaker in Focus 2010), die bereits zahlreiche Filme auf dem Pornfilmfestival Berlin präsentierte, zielt mit dem ambitionierten FUCKING MYSTIC auf eine neue Entwicklungsstufe als Filmemacherin ab: auf das episodische Format folgt nun ihre erste Arbeit im narrativen Porno-Spielfilm. Ihre unverkennbare Handschrift hat sie dabei beibehalten, und wenn FUCKING MYSTIC in einer abschließenden Orgie mit 19 Performern kulminiert, sieht nicht nur Chelsea Poe darin „die Erfüllung all meiner queeren Sex-Träume". Wir freuen uns, die Weltpremiere beim PFF zu präsentieren.

A beautiful trans girl in the big city: Chelsea Poe is new in the queer Bay Area — hungry for thrills and sex. She soon finds herself in an open-minded house-share, where the next adventure is never far. With her ambitious FUCKING MYSTIC, Courtney Trouble (Filmmaker in Focus 2010) is world premiering her first narrative porn feature at PFF, culminating in an orgy with 19 performers.

GIRLPILE

von / by: COURTNEY TROUBLE
US 2013, 50 min, engl. OV

L X F

Mi. / Wed. 22.10. 16:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 15:15

+ CRASH PAD'S GUIDE TO FISTING
(→S./p. 52)

Der Titel ist Programm: Ein Haufen Mädels, die sich prächtig miteinander vergnügen. Auf der steten Suche nach „authentischem", lesbischem Porno ist es Filmemacherin Courtney Trouble hier gelungen, wirklichen und wahrhaftigen Sex zwischen vier Frauen im Bild festzuhalten. Ungeschnitten und unbeeinflusst von Drehbuch oder Regieangaben haben die vier einfach eine ausgelassene und fröhliche Orgie miteinander. Mehr als ein großes Bett und viel Lust aufeinander brauchen sie dafür nicht. Manchmal kann guter Porno so einfach sein! The title is programmatic: a pile of girls having an orgy — unscripted and unedited. This is what we call "authentic" lesbian porn. Courtney Trouble captured the lust and the pleasure of these four girls with her camera without any directional intervention and in the most natural way. Sometimes good porn can be so simple!

INSIDE JENNIFER WELLES

von / by: JENNIFER WELLES, JOSEPH W. SARNO
mit / with: JENNIFER WELLES
US 1977, 108 min, 35 mm, engl. OV

H L X F

Fr. / Fri. 24.10. 23:00

Die Geschichte von INSIDE JENNIFER WELLES und seiner Hauptdarstellerin und Regisseurin ist eine jener mysteriösen Geschichten, wie sie das Pornokino der frühen Jahre manchmal geschrieben hat. Jennifer Welles, einst einer der leuchtendsten Sterne des Golden Age of Porn der 1970er Jahre, führte darin erstmals — mit Hilfe des dringend wiederzuentdeckenden Softsex-Auteurs Joe Sarno — selbst Regie und inszenierte sich in einer Art „Pornobiografie", die zum Schwanengesang werden sollte. Nach INSIDE JENNIFER WELLES verschwand der Porno-Superstar für Jahrzehnte, um erst 2013 für ein einziges Interview kurz aus der Anonymität wieder aufzutauchen. Wir freuen uns sehr, ihr filmisches Vermächtnis in einer zeitgenössischen 35mm-Filmkopie zeigen zu können — und somit für ein spätabendliches Screening die große Zeit der Pornokinos wieder aufleben zu lassen.

Jennifer Welles was one of the brightest stars of the Golden Age of Porn in the 1970's. With the help of soft sex auteur Joe Sarno, she played and directed herself in a kind of "porn biography". After finishing the film she disappeared for decades. We are very happy to screen her filmic legacy on a 35mm print — for that authentic porn cinema feeling.

MOMENTUM

von / by: MICHELLE FLYNN
AU 2014, 50 min, engl. OV

H L X F

Do. / Thur. 23.10. 13:15 +
So. / Sun. 26.10. 19:00

+ A CALL FOR HELP
(→S./p. 53)

supported by beate-uhse.tv

Schon der erste Trailer des crowd-finanzierten Debütfilms der Australierin Michelle Flynn schürte unbändige Vorfreude: impressionistische, zufallsverliebte Detailaufnahmen, Schnipsel von Lebendigkeit, sommerliche Strände, zärtliche Küsse, dazu gute Musik. Eine Art von Intimität wurde da heraufbeschworen, die sich nicht auf Zufall und Do-It-Yourself-Ästhetik verlässt, sondern gekonnt die Mittel des Kinos einsetzt, um zugleich eine individuelle filmische Handschrift und eine hocherotische Atmosphäre zu etablieren. Auf dem PFF feiert MOMENTUM nun seine Weltpremiere — und erfüllt alle Erwartungen: 50 Minuten entspannter, sonnenbeschienener Sex in wunderschönen, authentischen Bildern. Mit Michelle Flynn wird man fortan rechnen müssen in Sachen feministischer Pornografie — wir freuen uns auf ihren weiteren Weg.

This crowd-funded debut by Australian filmmaker Michelle Flynn was promising real cinematic intimacy and a truly erotic atmosphere from its first trailer. The finished film that sees its world premiere at the Pornfilmfestival, has more than fulfilled these promises, with relaxed, sundrenched sex in beautiful and authentic images.

NEW YORK CITY INFERNO

von / by: JACQUES SCANDELARI
mit / with: ALAIN-GUY GIRAUDON, BOB BLEECKER
FR 1978, 84 min, engl./fr. OV + engl. UT

S X

So. / Sun. 26.10. 18:45

+ DIRTY BOOTS (HE DON'T)
(→S./p. 39)

Ein absolutes Porno-Praliné aus den 70er Jahren. Die schwule New Yorker Szene vor Aids, aus der Sicht eines jungen Franzosen, der in der großen Stadt und ihrer Schwulenszene auf der Suche nach seinem verschollenen Lover ist. Auf Streifzügen durch Clubs und Klappen, Parks und Cruising-Gebiete hat er viele erotische Begegnungen mit Männern. Neben ungewöhnlichen Porno-Szenen wie einem Fick im Schlachthaus, angelehnt an eine Schweinehälfte, zeigt dieses kleine Meisterwerk das faszinierende New York der 70er und seine zügellose, schwule Subkultur. Das kann durchaus mit dem Klassiker CRUISING mithalten und schreckt auch vor politischen Inhalten, wie Diskussionen über den Beginn der Homobewegung, nicht zurück. Untermalt wird die Story von der Musik der Village People — was will man mehr? A true porn-diamond from the 70's. New York's vibrant gay men's community, its cruising grounds, bars, clubs and backrooms seen through the eyes of a young French man searching for his vanished lover. A film that easily stands up to the classic CRUISING, showing a fascinating pre-Aids New York, even including political discussions about the dawn of the gay liberation movement, and with music by the Village People.

NSFW

von / by: RYAN BALAS
mit / with: AUDREY KOVAR, RICHARD BUONAGURIO, DEIRDRE HERLIHY
US 2013, 68 min, engl. OV

H L NX FT

Mi. / Wed. 22.10. 22:15 +
Sa. / Sat. 25.10. 23:15

Das Akronym NSFW bedeutet in der Sprache des World Wide Web „not safe for work" — nackte Haut ist zu erwarten. Der Tumblr-Star Elenore, in einer Beziehung mit einer erfolgreichen Geschäftsfrau, zeigt ihren Körper oft und gern in ihrem Blog, wodurch der verheiratete Eugene auf sie aufmerksam wird. Sie beginnt eine eigenartige, semisexuelle Affäre mit ihm, zwischen kinky Rollen- und Dominanzspielen und einer vorgeblichen Unverbindlichkeit, wie sie nur im Zeitalter von Selfies, YouPorn und Cybererotik entstehen kann. Ryan Balas inszeniert, vorsichtig tastend und beinahe impressionistisch, nicht nur das behutsame Porträt zweier beschädigter Menschen, die sich allmählich öffnen, sondern darüber hinaus auch ein Panorama von Sexualität(en) unter den Bedingungen der sozialen Netzwerke. NSFW is the web's acronym for "not safe for work" and it usually means at least nudity or more. Elenore is in a relationship with a successful businesswoman and likes to show her body in her Tumblr blog, where married Eugene discovers her. They enter into a strange semi-sexual relationship, between kinky role-play and dom games but also seemingly non-committing, as is typical in the age of selfies and YouPorn.

PULSION

von / by: OVIDIE
mit / with: EMY RUSSO, ANGELL SUMMERS, LIZA DEL SIERRA, CHRISTOPHE BIER
FR 2014, 90 min, fr. OV + engl. UT

H X F

Do. / Thur. 23.10. 17:00

Eva ist 28 Jahre alt und leidet am PGAD-Syndrom: „Persistent Genital Arousal Disorder". Dies führt dazu, dass sie sich an den unpassendsten Orten und zu den unmöglichsten Gelegenheiten sexuelle Erleichterung verschaffen muss. Ohne unzählige Orgasmen am Tag geht für Eva gar nichts, und ihr exzessiver Sextrieb macht es ihr immer schwerer, ihr berufliches wie soziales Leben aufrecht zu erhalten. Sie fürchtet, dass ihre Sexualität den Männern Angst macht — also sucht sie Rat und Hilfe, zunächst in den Händen der Schulmedizin und schließlich bei einem eigenartigen Therapeuten. Mit ihren wunderbaren HISTOIRE(S) DE SEXE gewann die feministische Pornoregisseurin Ovidie den Preis für den Besten Spielfilm beim Pornfilmfestival 2012, nun freuen wir uns auf ihre brandneue Pornokomödie! Eva is suffering from PGAD syndrome: persistent genital arousal disorder. Therefore she has to seek sexual relief in the most unsuitable places and at the most inconvenient times. Her excessive sex drive is starting to dominate her life. Afraid that her sexuality might scare off men, she is seeking help from doctors and strange therapists. After HISTOIRE(S) DE SEXE (PFF 2012), feminist pornographer Ovidie returns with a porn comedy.

(S)HE COMES

von / by: PETRA JOY
mit / with: WOLF HUDSON, JIZ LEE, LIANDRA DAHL
GB 2014, 80 min, engl. OV

H X F

Fr. / Fri. 24.10. 19:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 13:00

10 Jahre Petra Joy. 10 Jahre Female Fantasies. Seit dem ersten Pornfilmfestival im Jahr 2006, auf dem sie ihren feministischen Debütpornofilm SEXUAL SUSHI zeigte, ist Petra Joy Stammgast und gute Freundin des Festivals geblieben. Über zehn Jahre und sechs Filme hinweg hat sie eine unverkennbare filmische Handschrift entwickelt und ist gleichzeitig ihren Idealen — Guycandy und authentische Lust aus weiblicher Perspektive — immer treu geblieben. Wir freuen uns, nun gemeinsam mit ihr auf dem Pornfilmfestival eine Dekade Petra Joy feiern zu können — und zu diesem Anlass mit (S)HE COMES ihren neuesten und vielleicht besten Film zu präsentieren. Das Pornfilmfestival Berlin freut sich auf das nächste Jahrzehnt ihres Schaffens — denn die (Porno-)Welt braucht noch immer mehr FEMALE FANTASIES. We celebrate 10 years of Petra Joy and 10 years of Female Fantasies. Since the first Pornfilmfestival in 2006, Petra Joy and her filmic vision — showing authentic lust from a female POV, with a good helping of guycandy — have been a regular festival fixture. Her latest and possibly best film so far already makes us look forward to the next ten years of FEMALE FANTASIES.

SHUTTER

von / by: GOODYN GREEN
mit / with: SADIE LUNE, PAULITA PAPPEL
DE 2014, 45 min, int. OV

L X F

Do. / Thur. 23.10. 19:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 13:30

+ SUPPORT YOUR LOCAL PORNOGRAPHERS (→S. / p. 53)

Mit WANT SOME ORANGES präsentierte die Berliner Fotografin Goodyn Green auf dem Pornfilmfestival 2013 ihr Filmdebüt — und landete auf der Stelle einen waschechten Publikumshit. Das queere Berlin fand sich in ihren mitunter improvisiert wirkenden, aber immer kunstvollen Bildern wieder. Mit SHUTTER legt Goodyn Green nun ihren zweiten Film vor — und legt locker aus der Hüfte noch einmal einen großen Entwicklungssprung als Filmemacherin hin. SHUTTER ist ein Mosaik aus kurzen, hochintensiven Episoden queerer Sexualität(en) — jedes Bild, jede Sequenz ist auf den Punkt inszeniert und vibriert vor erotischer Spannung. Von der Freiheit und dem Lebensgefühl der Berliner Queer-Szene durchtränkt, ist SHUTTER der perfekte Film für exakt diesen Moment — für Berlin 2014, und für das Pornfilmfestival. At PFF 2013, Berlin photographer Goodyn Green presented her debut short WANT SOME ORANGES and already this year her second, longer film is ready for its world premiere at the PFF. SHUTTER is a mosaic of short, highly charged episodes of queer sexualities — each sequence carefully staged and vibrating with erotic tension. It reflects the spirit and the freedom of the queer Berlin scene in 2014.

SM RECHTER

von / by: ERIK LAMENS
mit / with: KOEN GENE BERVOETS, VEERLE DOBBELAERE
BE 2009, 88 min, nl. OV + engl. UT

H NX FT

Mi. / Wed. 22.10. 17:00 +
Do. / Thur. 23.10. 11:00

Darauf hat das Festival lange gewartet und freut sich nun, diesen kontroversen Spielfilm über eine wahre Geschichte, die Belgien erschütterte, zeigen zu können. 1997 wird ein belgischer Richter wegen Körperverletzung verurteilt und seines Amtes enthoben. Das Beweisstück ist ein Video, das ihn beim Auspeitschen seiner gefesselten Frau Magda zeigt. Obwohl Magda vor Gericht beteuert, ihr Mann hätte auf ihr Verlangen hin gehandelt, gibt es kein Erbarmen und einen öffentlichen Eklat. Der Spielfilm zeigt die intensive Geschichte der unglücklichen Ehefrau, die nach seelischem Zusammenbruch und Depressionen ihr SM-Coming-Out hat und ihren Mann bittet, sich dieser Seite ihrer Gelüste anzunehmen. Beide tauchen mit Erfolg in die SM-Welt ein, doch das Ende sind öffentlicher Skandal und gesellschaftliche Ächtung.

A long awaited film finally arrives at the PFF: the feature about a scandal that shocked Belgium in the 90's. A judge is sentenced for causing bodily harm, based on a video in which he whips his wife in bondage. The truth: after a nervous breakdown and a depression his wife finally had her SM coming-out and asked her husband to share her sexual desires. The price for him to pay was public slander and social castigation.

WENN ES HART auf HART KOMMT...

DÖRRE RECHTSANWALT

www.doerre.com

030 – 400 544 – 99

THE BLACK WIDOW

von / by: MARIA BEATTY
mit / with: BILLY ROSE BUTT
US / FR 2014, 55 min, OV + engl. UT

L X FT F

Sa. / Sat. 25.10. 19:00 +
So. / Sun. 26.10. 23:30

+ NYMPHE
(→S./p. 53)

presented by L.MAG

Das PFF freut sich Maria Beattys neuen Film in einer Weltpremiere zeigen zu können. Einmal mehr zelebriert die Pionierin der lesbischen SM-Ästhetik im Film ihre Faszination für düstere, melancholische und atmosphärisch dichte Bilder. Vier geheimnisvolle Frauen begegnen einander in einer Fantasie von Lust, Leidenschaft und Begehren. In ihren wilden Träumen und Sexfantasien geht es um BDSM mit all seinen Facetten: von Bondage bis Peitschen, von Schuhfetischismus bis hin zu Wachsspielen. Eine höchst ästhetische Reise durch gewalttätige und düstere Sexfantasien von Frauen.

PFF proudly presents the world premiere of Maria Beatty's latest work. Four mysterious women play in a line of fantasy and passion. Driven by their desire they are entering an in-between world with wild dreams of fauns, love, lust, dominance, submission, spanking, bondage, shoe worshipping, wax — all to comfort the sorrow.

THE FANTASY PROJECT

von / by: MS. NAUGHTY
AU 2014, 80 min, engl. OV

H X F

Sa. / Sat. 25.10. 19:15

In der Weltpremiere der australischen Filmemacherin Ms. Naughty — eine der Filmmaker in Focus dieses Jahr (siehe S. 21) — geht es um die Wahrhaftigkeit und Existenz weiblicher Sexfantasien. Inspiriert von Nancy Fridays Buch „My Secret Garden" zeigt THE FANTASY PROJECT die Manifestation diverser Fantasien von Frauen, ganz ohne Scham und Tabus. Das geht von der BDSM-Fantasie über einen Dreier bis hin zu Gruppensex. Alles ist erlaubt und wird im Laufe einer Recherchearbeit der jungen Forscherin Kate von eben dieser visualisiert und in entsprechende Szenen in ihrer eigenen Fantasie umgesetzt. Das bleibt nicht ohne Folgen, auch für ihr eigenes Sexleben.

Inspired by Nancy Friday, whose book "My Secret Garden" revealed that women had diverse and wild sexual fantasies, this year's Filmmaker in Focus Ms. Naughty (see p. 21) shows in THE FANTASY PROJECT that this is still the case. Kate, a young woman who researches the sexual fantasies of women gets drawn into a new world that heavily inspires her own sex life. We are very happy to present the film's world premiere at the festival.

THE SUBMISSION OF EMMA MARX

von / by: JACKY ST. JAMES
mit / with: PENNY PAX, RICHIE CALHOUN, RILEY REID
US 2013, 117 min, engl. OV

H X FT F

Sa. / Sat. 25.10. 16:45

supported by beate-uhse.tv

Mitten aus dem amerikanischen Porno-Mainstream, der sich in den letzten Jahren mitunter als öde Wüstenlandschaft präsentierte, kommt in diesem starken Jahrgang der Pornoregisseurinnen auch endlich mal wieder ein kommerziell produzierter Porno-Spielfilm, der uns überzeugt hat: THE SUBMISSION OF EMMA MARX atmet den Zeitgeist des Soft-BDSM, der seit „50 Shades Of Grey" omnipräsent ist, nimmt sich aber auch — in der Manier des Golden Age of Porn — Zeit für Charakterentwicklung und eine sorgfältige Erzählstruktur. Frisch von den kanadischen Feminist Porn Awards, wo Jacky St. James' Film als „Steamiest romantic movie" ausgezeichnet wurde, ist die sanft-sadomasochistische Selbstfindungsgeschichte jetzt auch auf dem Pornfilmfestival zu sehen — als unser offizieller Mainstreamfilm des Jahres! The return of American mainstream porn to PFF. Combining the current trend for soft-BDSM in the wake of "50 Shades Of Grey" with the character development and storytelling structure that the Golden Age of Porn championed, it is a soft sadomasochist self-discovery story. The Canadian Feminist Porn Awards gave it "steamiest romantic movie" and for the PFF team it is representing the best in current mainstream porn.

THE WALKING DEAD

von / by: JOANNA ANGEL
mit / with: SKIN DIAMOND, WOLF HUDSON
US 2013, 80 min, engl. OV

H X F

Mi. / Wed. 22.10. 23:59

Ein absolutes Muss für Fans der Serie THE WALKING DEAD ist diese wirklich bis ins kleinste Detail parodierte Hardcore-Porno-Version von Regisseurin Joanna Angel. Fast glaubt man, herausgeschnittene Szenen aus der originalen TV-Serie zu sehen. Und es scheint fast logisch, dass diese Zombie-Splatter-Orgie voller Sex, auch umgekehrt, eigentlich das Original sein könnte und die TV-Version nur eine Art soft-core Ausschnitt-Sammlung ist. Wie schön man mit Zombies Sex haben kann und wie hemmungslos es sich treiben lässt, ist man erstmal tot, zeigt diese wunderbare, humorvolle Genre-Erweiterung von Joanna Angel, die dieses Jahr auch eine der Filmmaker in Focus ist (S./p. 17). Almost better than the original is this porn-hardcore version of the popular TV series THE WALKING DEAD, made by one of this year's Filmmaker in Focus Joanna Angel (S./p. 17). It's hilariously funny and made with great attention to details — you could almost think this was the original and the TV version is just a lame, soft-core outtake compilation. An absolute must for zombie lovers and fans of the series!

TOP GIRL ODER LA DÉFORMATION PROFESSIONELLE

von / by: TATJANA TURANSKYJ
mit / with: JULIA HUMMER, RP KAHL
DE 2014, 90 min, dt. OV + engl. UT

H NX FT SW F

Do. / Thur. 23.10. 16:45 +
So. / Sun. 26.10. 22:45

+ TIMEWASTERS
(→S./p. 53)

Nach EINE FLEXIBLE FRAU ist TOP GIRL der zweite Teil in Tatjana Turanskyjs Trilogie über Frauen und Arbeit — und er widmet sich der Sexarbeit. Helena (Julia Hummer) ist Mutter einer elfjährigen Tochter und eigentlich Schauspielerin, was aber kaum zum Überleben reicht. Daher schlägt sie sich mit der Arbeit in einem exklusiven Escort-Service durch. Dann trifft sie David (RP Kahl, Filmmaker in Focus 2013) — und alles könnte anders werden. Wird es vielleicht zwingend, ob Helena will oder nicht. Aber nicht wie im Hollywood-Film, denn auch wenn David gern mal den Richard Gere mimt, will Helena nicht seine PRETTY WOMAN sein. Am Ende: eine Jagd. Ein Geschlechterkrieg, wenn man so will, ein Grabstein eines längst in verzweifelten Posen eingefrorenen Maskulinismus. Der Mann als Jäger, die Frau als Beute, und über allem, flirrend ambivalent: Helena, die Hure. Die, die die Kontrolle über das Ganze hat. Actress Helena can't feed her daughter with the money she earns. To make ends meet she is working for an exclusive escort service when she meets David (RP Kahl, Filmmaker in Focus 2013). Now everything might change. But this is not Hollywood, and a war of the sexes ensues, with man as the hunter and the woman as prey.

XCONFESSIONS

von / by: ERIKA LUST
ES 2014, 104 min, int. OV

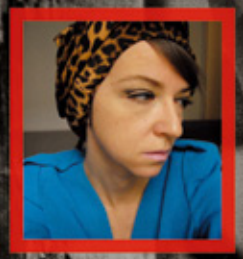
H L X F

Mi. / Wed. 22.10. 23:45 +
Fr. / Fri. 24.10. 13:00

„By you and Erika Lust" ist der Obertitel des neues Projekts der schwedischen Regisseurin. Mit dieser fortlaufenden Serie lädt sie alle ein, geheime Fantasien und Sexgeschichten anonym zu beichten, um sie dann als Pornofilm umgesetzt zu sehen. In Lusts Tradition liegt der Fokus auf dem weiblichen Orgasmus und dem sexuellen Genuss, mit anspruchvollen Bild- und Farbkonzepten. Von der Masturbation mit Bondage über Gruppensex im Gym bis zu Austern und Porno-Sets, diese Kompilation zeigt die besten Episoden der ersten Staffel. "By you and Erika Lust" is the new trademark of the Swedish filmmaker. In her new project she invites everyone to confess their secret fantasies and sex stories as anonymous submissions and see them turned into a porn film. With this ongoing series she focuses again on female pleasure and orgasms, giving special care to the quality of the images and daring a different aesthetic in every film. This compilation shows the best of season one, from bondage masturbation to group sex in the gym and from role play to oysters and a porn set behind-the-scenes.

SPIELFILMJURY / FEATURE FILM JURY

Das PFF freut sich, den besten Spielfilm im Rahmen eines Wettbewerbs durch eine internationale Jury zu prämieren. Der Preis ist mit 500 Euro dotiert, gestiftet von Rechtsanwalt Marko Dörre. ● PFF is proud to award the best feature film in a competition by an international jury. The award is endowed with a 500 Euro cash price sponsored by lawyer Marko Dörre.



JOANNA RYTEL Filmemacherin, lebt und arbeitet in Stockholm, Schweden, wo sie Kunst, Film und Fotografie studierte. Viele ihrer Kurzfilme liefen auf dem PFF – dieses Jahr wird ONCE UPON A TIME THERE WAS AN UNFAITHFUL MOMMY (S./p. 39) gezeigt – sowie auf vielen anderen internationalen Festivals. ● Filmmaker, works and lives in Stockholm, where she studied art, film and photography. Many of her short films have been shown at PFF as well as many other international festivals. This year her short ONCE UPON A TIME THERE WAS AN UNFAITHFUL MOMMY (S./p. 39) is in the programme.

WALTER CRASSHOLE Journalist in Berlin, geboren in Alaska, arbeitet als Online-Redakteur für das Stadtmagazin Exberliner und ist Kolumnist der Siegessäule. Er schreibt über Film, Musik sowie queere Themen. Als regelmäßiger PFF-Besucher hat er vielfältige Porno-Erfahrung, wie auch als Darsteller in ROULETTE und MOMMY IS COMING.

● Alaska-born Walter Crasshole is the web editor for Exberliner Magazine and a columnist for Siegessäule. He mostly writes about film, music, and queer issues. He knows porn from various sides – a regular attendee of the PFF, he also starred in Courtney Trouble's ROULETTE films as well as in Cheryl Dunye's MOMMY IS COMING.

ULRIKE ZIMMERMANN Filmproduzentin, lebt in Berlin und macht seit den 80er Jahren Filme (u.a. VENUS 220 VOLT). Seit den 90er Jahren produziert sie kontroverse Arthouse-Filme (u.a. FREMDE HAUT, VERFOLGT). 2011 gründete sie das Label Lauramedia für explizite Filme über sexological body work und tantrische Praxis. Ihre Co-Regie VULVA 3.0 (S./p. 30) läuft beim PFF.

● Berlin based film producer and filmmaker since the 80's. In the 90's she produced controversial art house films and founded the label Lauramedia for films dealing with sexological bodywork and tantra. Her documentary VULVA 3.0 (S./p. 30) that she co-directed is also presented at the festival. Currently she's preparing her next documentary.

„More colorful than your average porn star", so definiert sich Joanna Angel, die PunkRock-Prinzessin des poppig-alternativen Pornos. Ihre Filme entziehen sich den oft so starren Regeln des amerikanischen Porno-Mainstreams nie völlig, dehnen sie aber ausreichend und nutzen ihre kleinen Schlupflöcher mit einer solchen Freude an der Inszenierung schräger komödiantischer Miniaturen, dass man gerade mit dem, was darin zwischen den Sexszenen so alles passiert, jede Menge Spaß haben kann. Im Filmmaker in Focus-Programm wird Joanna Angel einen Querschnitt ihres umfangreichen Œuvres präsentieren, und Spaß dürfte dabei garantiert sein. Aber Vorsicht: es wird bunt werden!

● Joanna Angel, the punk rock princess of alternative porn, is in her own words "more colorful than your average porn star". Her films are gently stretching the boundaries of US mainstream porn, with a focus on weird comedy elements between the sex scenes. She will present a selection from her vast oeuvre. We are looking forward to lots of colourful fun!

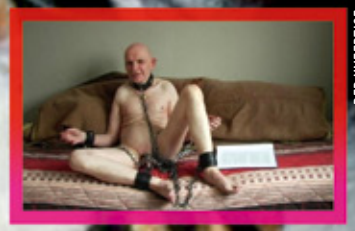
aus / from: THE BLACK WIDOW

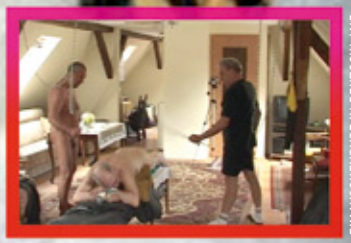
JOANNA ANGEL

HLXF
ENGLISH
Mi. / Wed. 22.10.
21:45

JAN SOLDAT

S X FT D
DEUTSCH / ENGLISH
Do. / Thur. 23.10.
21:15


DER UNFERTIGE


EIN WOCHENENDE IN DEUTSCHLAND

Das Pornfilmfestival Berlin hat das Werk des Filmemachers Jan Soldat, der seit Jahren an einer Reihe ebenso ehrlicher wie berührender sexueller Porträtfilme arbeitet, über die Jahre verfolgt und nahezu vollständig im Festivalprogramm gezeigt. Mit der Auszeichnung seines Dokumentarfilms DER UNFERTIGE (2013) als bester Kurzfilm auf dem Internationalen Filmfestival Rom erreichte die junge Karriere des deutschen Filmemachers einen ersten großen Höhepunkt. Jan Soldat wird DER UNFERTIGE, das intime, ergreifende und schonungslose Porträt des schwulen Sklaven Klaus Johannes Wolf, im Rahmen des Filmmaker In Focus-Programms präsentieren. Außerdem: EIN WOCHENENDE IN DEUTSCHLAND (2013), die Fortsetzung des großartigen Dokumentarfilms ZUCHT UND ORDNUNG (PFF 2012) um das Berliner BDSM-Paar Manfred und Jürgen. German filmmaker Jan Soldat has been working on a series of honest and touching sexual portrait films and the Pornfilmfestival has shown most of his work over the years. His career has seen a first peak when his moving documentary DER UNFERTIGE (2013) about gay slave Klaus Johannes Wolf was awarded Best Short Film at the Rome Film Festival. In this programme, Jan Soldat will present DER UNFERTIGE and EIN WOCHENENDE IN DEUTSCHLAND (2013), his sequel on ZUCHT UND ORDNUNG (PFF 2012) with the Berlin BDSM couple Manfred and Jürgen. Both films are screened with English subtitles.

Er gewann bereits zwei Mal den Preis für den besten Kurzfilm beim PFF, mit BANKERS (2012) und GINGERS (2013). Seine Faszination gilt dem männlichen Körper und seiner Sexualität. Antonio da Silva ist ursprünglich aus Portugal, er lebt und arbeitet in London, wo er Kunst und Tanz studierte. Diese beiden Hauptinteressen kombiniert er auch in seinen Kurzfilmen, die sich in Form und Machart sehr unterscheiden. Dabei gelingt es ihm, mit relativ unaufwändigen Mitteln hohe Intensität zu erzeugen. Die Männer in seinen Filmen sind komplexe, selbstreflektierte Subjekte mit starkem Sextrieb, die auch mal einen humorvollen Seitenhieb aushalten. Dabei gelingt ihm immer der unverstellte Blick auf das Objekt der Begierde: den Mann. Im diesjährigen Programm zeigen wir außerdem DANCERS und PIX (S./p. 42, 47). The two times winner of the best short film award at PFF — 2012 with BANKERS and 2013 with GINGERS — is a Portuguese artist and filmmaker based in London where he studied Fine Arts and Dance. His films focus on the subject of his desire: man and his sexuality. In his short films he combines explicit sex scenes with complex authentic portrayals of his chosen protagonists. His films DANCERS and PIX (S./p. 42, 47) are also screened at PFF.

JULIAN

BANKERS

GINGERS

DADDIES

MATES

ANTONIO DA SILVA

S X D
ENGLISH
Fr. / Fri. 24.10.
21:30

SHINE LOUISE HOUSTON

L S T X F
ENGLISH
Sa. / Sat. 25.10.
21:45

Bereits zum zweiten Mal wird Shine Louise Houston aus San Francisco beim PFF zu Gast sein. Eine der Pionierinnen des lesbisch/queeren Pornos seit THE CRASH PAD (2005), machte sie vor allem mit dem bahnbrechenden Spielfilm-Porno CHAMPION Furore. Als Filmmaker in Focus wird sie unter anderem Ausschnitte aus den beiden genannten Filmen sowie aus HEAVENLY SPIRE und ihrem jüngsten Film BED PARTY: EDEN ALEXANDER AND SEBASTIAN KEYS zur Diskussion stellen. Die Gründerin der erfolgreichen Pink&White Productions Filmfirma hat mittlerweile auch über lesbische Inhalte hinaus eine Neugier auf maskuline Schönheit entwickelt und ihr Repertoire in jeder Hinsicht erweitert. In diesem Jahr ist sie, neben weiteren Kurzfilmen im Programm, auch mit PUT THE NEEDLE ON THE RECORD (S. / p. 38) im Kurzfilmwettbewerb vertreten.

This is the second visit of San Francisco based porn pioneer and founder of Pink&White Productions to the PFF. Since her groundbreaking success with films like THE CRASH PAD and CHAMPION, she has become one of the most influential creative people in the alternative porn business. Additional to the above mentioned titles she will present excerpts of her new films HEAVENLY SPIRE und BED PARTY: EDEN ALEXANDER AND SEBASTIAN KEYS in which she discovers male beauty.

MS. NAUGHTY

H X F D
ENGLISH
So. / Sun. 26.10.
21:30

Ms. Naughty zählt zu jenen Filmemacherinnen, die das Pornfilmfestival Berlin seit mehreren Jahren begleiten und die gemeinsam mit dem Festival und parallel dazu eine beeindruckende Entwicklung vollzogen haben. Vor Jahren trat die Australierin, die auch als überaus produktive Sexbloggerin aktiv ist, erstmals auf dem Festival in Erscheinung – ohne jede Filmerfahrung, aber wild entschlossen, fortan feministische Pornofilme zu drehen. Ein Jahr später war ihr erster Kurzfilm THE THOUGHT OF HER im Festivalprogramm zu sehen. Und so konsequent, wie sie ihren Entschluss in die Tat umsetzte, entwickelt sich Ms. Naughty, die als Weltpremiere auch ihr Langfilmdebüt THE FANTASY PROJECT (S./p. 13) präsentiert, auch als Filmemacherin von Film zu Film weiter. Im Rahmen des Filmmaker in Focus-Programms ziehen wir nun eine erste Zwischenbilanz ihrer beeindruckenden künstlerischen Entwicklung. Several years ago, we met Ms. Naughty for the first time at Pornfilmfestival Berlin – an Australian sex blogger, without any experiences in moviemaking, but decidedly determined to become a feminist porn director. A year later, she showed her first short film, THE THOUGHT OF HER, in the festival programme – and with the same determination she has been advancing in her filmmaking skills ever since. We present a selection of her growing body of work.

erotic lounge
Dein Erotik Portal

Das Pornfilmfestival 2014 geht jetzt zuhause weiter

Mit der Erotic Lounge die Festival-Highlights und tausende weitere Filme komfortabel via Web oder TV genießen.

Sonderaktion zum Pornfilmfestival:
Jetzt auf erotic-lounge.com/starterpaket registrieren und unser 60€ Starterpaket mit Gutscheinen für Filme & Freiminuten für Livecams sichern!

NEU

GAYROTIC LOUNGE

- Safe & Sexy - Deutschlands Gay-VoD-Portal Nr. 1
- Über 600 handverlesene Movies und Clips
- Die angesagtesten Labels rund um den Globus

www.erotic-lounge.com www.gayrotic-lounge.com

69: LOVE SEX SENIOR

von / by: MENNA LAURA MEIJER
NL 2013, 90 min, nl. OV + engl. UT
H S NX F D
Do. / Thur. 23.10. 14:45 +
Fr. / Fri. 24.10. 11:00

Sex im Alter gehört zu den Dingen, über die man nicht spricht. Und so genau wollen es vor allem die Söhne und Töchter (und Enkel) auch gar nicht wissen. Die Senioren, die Menna Laura Meijer für ihren Dokumentarfilm 69: LOVE SEX SENIOR vor die Kamera holt, scheren sich freilich wenig darum: So unterschiedlich ihre Lebensentwürfe sind, so individuell sind ihre Charaktere. Von der lebenslangen, Jahrzehnte überdauernden liebenden Partnerschaft bis zur Entdeckung der schwulen Liebe im hohen Alter, vom Spagat zwischen der Liebe zum dementen Ehemann und der sexuellen Leidenschaft mit dem Geliebten bis hin zur Suche nach der Liebe mit sich selbst nach dem Vibratorkauf reicht das Spektrum, allen gemeinsam aber ist die unbedingte Offenheit in diesem wunderschönen, zärtlichen Dokumentarfilm. Sex in old age is a taboo in our society, it is often assumed that it doesn't even exist and the younger generations rarely ask. Menna Laura Meijer however has found amazingly candid protagonists who talk openly about their sex lives: from lifelong love to a late discovery of homosexuality, from sexual passions with a lover to shopping for the best vibrator.

BABY, I WILL MAKE YOU SWEAT

von / by: BIRGIT HEIN
DE 1994, 63 min, 16 mm, dt. OV
H NX SW F D
Sa. / Sat. 25.10. 15:00

„Eine High-8-Reise durch Straßen am Rande des Nervenzusammenbruchs, zu Liebesnächten und kurzen, nicht unfrohen Blicken auf's Meer." So schrieb Mariam Niroumand einst treffend über Birgit Heins experimentellen Dokumentarfilm (oder: dokumentarischen Experimentalfilm?) BABY, I WILL MAKE YOU SWEAT. Ein mutiger, ein rückhaltloser Film ist das. Über Sex im Alter, über Sextourismus, über den Marktwert von Liebe und Sex geht es darin. Nicht trocken und theoretisch allerdings, sondern als höchst subjektives Reisetagebuch, ein furchtloser Bericht: von der eigenen Sehnsucht nach Körperlichkeit, vom eigenen Sich-Einlassen auf die Mechanismen von Begehren und Befriedigung, auf das Fortleben des Kolonialismus und die ökonomischen Machtgefälle, die mit durchaus authentischen Gefühlen mitunter untrennbar Hand in Hand gehen. A courageous film without any restraints. A film about old-age sex, about sex tourism. About colonialism lingering on into today's capitalist society, and about the market value of love and sex. Still, this is not dry and theoretical, but instead told as a subjective, experimental, fearless travel diary that talks about authentic feelings mingling with economic power, over flickering Hi-8 images.

BODY OF GOD

von / by: JOUNI HOKKANEN
mit / with: FAKIR MUSAFAR, JIM WARD, CYNTHIA WRIGHT
FI 2013, 69 min, engl. OV

NX FT D

Do. / Thur. 23.10. 13:00 +
Fr. / Fri. 24.10. 22:00

Die Dokumentation des Finnen Jouni Hokkanen ist ein Fest für Fans von Piercing und Body Modification. Mit großer Genauigkeit und Sensibilität verfolgt er die Geschichte von Fakir Musafar, der bereits in den 40er Jahren als 12jähriger heimlich im Keller Experimente mit seinem Körper unternahm. Der große Durchbruch der durchstochenen und veränderten Körper in der westlichen und nordamerikanischen Welt sollte bis in die 90er Jahre dauern, als das erste reine Piercing Studio Gauntlet in Kalifornien eröffnete, dessen Geschichte ebenfalls im Film erzählt wird. Zuvor trafen sich Fans von Piercing wie Geheimzirkel und lebten ihren Fetisch im Untergrund aus. Ganz überraschend dokumentiert BODY OF GOD außerdem, warum ausgerechnet die britische Königin Elisabeth das Piercing gesellschaftsfähig machte. This documentary depicts the history of western body modification and piercing — from its start in the 1940s, when Fakir Musafar experimented secretly on his body as a 12-year-old in South Dakota, USA. The international breakthrough came in the 1990s, when Gauntlet, the first piercing studio, opened in California. The film also reveals why Queen Elizabeth, of all people, contributed to the social acceptance of piercing.

CAMP BEAVERTON: MEET THE BEAVERS

von / by: ANA GRILLO & BETH NELSEN
US 2013, 63 min, engl. OV

L T NX F D

Fr. / Fri. 24.10. 15:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 23:45

+ ECOSEXUAL FEAST
(→S./p. 53)

„Burning Man", ein radikales 8-tägiges Kunstfestival und Camp mit 60.000 Menschen in der Wüste Nevadas ist vielleicht die verrückteste, anarchistischste Party der Welt. Ausgerechnet hier findet seit einigen Jahren eine der größten lesbischen Sexpartys in den USA statt. Im von Lesben, Trans und Freundinnen organisierten „Camp Beaverton" kommen sie alle zusammen um zu zelten, sich kennen zu lernen, zu feiern und zu vögeln. Höhepunkt ist die ausschweifende Sexparty im eigens dafür erbauten Zelt. Die beiden Filmemacherinnen haben sich ins Camp begeben, um eine Erfahrung der dritten Art zu durchleben, die sie in aller Intensität dokumentieren. In vielen Gesprächen mit Camp-Bewohnerinnen erfahren sie deren sexuelle Selbsterfahrungsreise in eine andere Welt. "Burning Man" is a radical arts festival and social experiment held for 8 days in the desert of Nevada. "Camp Beaverton" is the all-women, trans-inclusive, sex-positive camp at the festival. "The Beavers" create an experimental community camp that hosts events like play parties and the infamous Strap-on-a-thon, a gigantic sex party. The filmmakers take us on their and the Beaver camp member's personal journey of exploring their sexual boundaries.

ENTMUST — BEGIERDE VERSUS VERACHTUNG

von / by: ANNELIESE HOLLES
mit / with: CARL ANDERSEN
DE 2014, 105 min, dt. OV + engl. UT

H NX F D

Do. / Thur. 23.10. 21:45

Liebevoll und schonungslos verfolgt die Filmemacherin ihren Freund und Kollegen Carl Andersen. Andersen, ein Wiener in Berlin, ist ein unangepasster, erfolgloser, selbstzerstörerischer Underground-Filmer, der nicht gleich sympathisch wirkt. Seine Faszination für Frauen, die verzweifelte Suche nach Musen, auch filmisch, entziehen sich der Logik, genau wie sein sonstiges Schaffen und der Inhalt seiner Filme. In einer Art Film im Film inszeniert Andersen sich selbst und gibt dennoch die Abgründe seiner Person preis. Ein Mann wird mit seinen eigenen Mitteln dekonstruiert... Ein vergnügliches Porträt eines wahrhaft unkonventionellen Künstlers, der im Jahr 2012 im Alter von nur 54 verstarb.

Als Einblick in das Werk von Carl Andersen zeigt das PFF seinen Klassiker MONDO WEIRDO: In dem trashigen schwarz/weiß Underground-Film geht es um Vampirismus, Tod, Sex und die Mystik der Frau. A portray of Carl Andersen who came from Vienna to Berlin in the 80's to become a self-destructive, unsuccessful underground filmmaker in constant search for female muses. Andersen, who died 2012 at age 54, is not a nice, likeable guy. But the way in which he deconstructs himself in this caring and authentic portray is amusing and shocking at the same time.

To understand the work of Carl Andersen better, PFF shows his trash-underground b&w piece MONDO WEIRDO, full of vampires and sex.

EVERYTHING THAT RISES MUST CONVERGE

von / by: OMER FAST
mit / with: TOMMY PISTOL, ALLISON MOORE, JULIA ANN, DANE CROSS
DE/US 2013, 56 min, engl. OV

H X SW D

So. / Sun. 26.10. 17:15

Vier Pornodarsteller/innen im kalifornischen San Fernando Valley. Vier sonnige Morgen — erwachen, aufstehen, zur Arbeit gehen. In vier Splitscreens, parallel geschaltet. Die Darsteller sind echt, spielen sich selbst, ihr Umfeld ist (mehr oder weniger?) authentisch. Aber sie treffen auch auf fiktive Figuren, deren Geschichten sich in der selben Welt ereignen, in denen sie ihrem Beruf nachgehen. Wirklichkeit und Fiktion laufen parallel nebeneinander her, überschneiden sich, spiegeln sich ineinander und lösen sich schließlich scheinbar auf: „Die Geschichten kreuzen sich, die Bilder synchronisieren sich, die Texte treten in einen Dialog, alle Elemente könnten jederzeit zusammenlaufen. Fast untersucht und entschlüsselt auch hier wieder den Moment, in dem die Erfahrung des Realen zur subjektiven Erinnerung wird, dann zum Stoff einer ambivalenten Erzählung, eines Kunstwerks." (Berlinale Forum 2014) Four porn performers in California's San Fernando Valley — we follow their workday in a four-channel split screen. The performers are playing themselves in their authentic surroundings, however they are meeting fictitious characters. Reality and fiction are running in parallel, are crossing and mirroring each other, before they are seemingly dissolved.

FUCKING DIFFERENT XXY

Konzept / concept: KRISTIAN PETERSEN
short films by: BUCK ANGEL (US/MX), J. JACKIE BAIER (DE), FELIX ENDARA & SASHA WORTZEL (US), KAY GARNELLEN (FR), GWEN HAWORTH (CA), JASCO VIEFHUES (DE), MOR VITAL (IL)
DE 2014, 83 min, engl., hebr. & dt. OV + engl. UT

T I X FT SW F D

Mi. / Wed. 22.10. 16:45 +
Do. / Thur. 23.10. 11:00

Für den letzten Teil der FUCKING DIFFERENT-Kurzfilmsammlung versammelte Kristian Petersen sieben Trans*-Filmemacher/innen aus fünf Ländern, um ihrer Version von Geschlecht, Sex und erotischem Selbstverständnis Ausdruck zu verleihen. Das ist mal dokumentarisch, mal eine Sexfantasie, immer politisch und allemal herausfordernd. Nach fünf FUCKING DIFFERENT-Teilen schließt das Konzept mit diesen sieben Episoden, die allen Stereotypen zum Trotz ein klares Statement für Unterschiedlichkeit und sexuelle Selbstbestimmung darstellen. Sexualität im 21. Jahrhundert kennt hier keine Geschlechtergrenzen mehr!

In order to create even more gender confusion than in his latest compilation FUCKING DIFFERENT XXX, Kristian Petersen asked seven trans* filmmakers to contribute a short film about something that seems "alien" to their own gender concepts. This is challenging, sexy and states that sexuality in the 21st century knows no gender boundaries anymore.

I FANTASMI DI SAN BERILLO

von / by: EDOARDO MORABITO
IT 2013, 74 min, it. OV + engl. UT

H T NX SW D

Do. / Thur. 23.10. 13:15 +
So. / Sun. 26.10. 19:30

San Berillo ist eine Art Parallelwelt in der sizilianischen Stadt Catania. 1958 wurden in Italien aufgrund des „Gesetz Merlin" alle Bordelle geschlossen. Im selben Jahr wurde der heruntergekommene Stadtteil bis auf einen Straßenblock abgerissen. Die restlichen Abrisshäuser und engen Gassen wurden zu einem magischen Anziehungspunkt für Prostituierte und einem der größten Rotlichtviertel im Mittelmeerraum. Im Jahr 2000 kam es erneut zu einer großen Razzia. Heute ist nur noch eine Handvoll Prostituierte übrig. Die Freier und Sexarbeiterinnen von San Berillo werden in einer Art Zeitblase in diesem atmosphärisch dichten und faszinierenden Dokumentarfilm schonungslos aber auch liebevoll porträtiert.

San Berillo is a rundown quarter in the Sicilian city of Catania. The once picturesque old town became one of the biggest red light districts in the Mediterranean after 1958, when a law closed all brothels in Italy. After a second clean-up only a few "ghosts" and old sexworkers remain in the ruins. This intense and fascinating documentary portrays them with empathy and depth.

LOVE HARD

von / by: GALA VANTING
AU 2014, 50 min, engl. OV

H X FT F D

Fr. / Fri. 24.10. 19:00 +
So. / Sun. 26.10. 15:30

+ IN TROUBLE WITH CATHY (ENTRETIEN AVEC CATHY)
(→S. / p. 52)

„It's not fun if it's not extreme. I'm sorry, it's just not." Die junge australische Filmemacherin Gala Vanting gewann als Filmmaker in Focus 2012 die Herzen des Pornfilmfestival-Publikums im Sturm — mit der ästhetisch überaus reizvollen filmischen Umsetzung extremster BDSM-Szenarien. Mit ihrer neuen Arbeit, dem halblangen Dokumentarfilm LOVE HARD, taucht Vanting tiefer denn je in die Welt der harten Schläge und der lustvoll blutenden Körper ein — und schafft es als Filmemacherin gleichzeitig, den porträtierten Protagonisten so nah zu kommen, dass ihre Lust an Kopfkino und Körperschmerz unmittelbar spürbar wird. LOVE HARD ist ein Meilenstein nicht nur im noch schmalen Werk der ungeheuer begabten Gala Vanting, sondern auch für den BDSM-Dokumentarfilm. Wir freuen uns, die Weltpremiere zu präsentieren.

Young Aussie filmmaker Gala Vanting (Filmmaker in Focus 2012) combines aesthetics with extreme BDSM scenarios. With her first medium length documentary she is delving deeper into the world of corporal punishment and lustfully bleeding bodies, getting close to her protagonists and their passion for pain. We're happy to present the world premiere at PFF.

LOVE HOTEL

von / by: PHIL COX & HIKARU TODA
GB/FR 2014, 82 min, jap. OV + engl. UT

H S NX FT SW D

Fr. / Fri. 24.10. 17:00 +
So. / Sun. 26.10. 13:15

In Japan gibt es 37.000 sogenannte Love Hotels, nicht unbedingt Stundenhotels, eher Freiräume zur Verwirklichung sexueller Träume. Ob Ehepaare, Sexworker und ihre Kunden, versteckt lebende Schwule, heimliche Geliebte oder SM-Fans — hier finden alle passend ausgerüstete Zimmer und kompletten Hotelservice. Die intime Doku erzählt die Geschichte des Love Hotels in Osaka und sechs seiner Gäste, die in atemberaubender Offenheit über ihre Beweggründe berichten, das Hotel in Anspruch zu nehmen. Sie lassen uns an den persönlichsten Gedanken und Handlungen teilhaben, und verkörpern damit die ganze Vielfalt gelebter und erträumter Sexualität. Parallel wird auch die Story des Hotelmanagers, der Angestellten und ihres Überlebenskampfs in einer moralisch immer rigider werdenden Gesellschaft erzählt.

Japan has 37.000 Love Hotels. They are not brothels but hotels with rooms to rent for all sexual occasions for everybody, whether married couples, secret lovers, closeted gays or sexworkers and their clients. This amazing documentary follows six very different customers in the Love Hotel in Osaka as well as the staff and manager who struggle to survive in the increasingly morally rigid Japanese society.

MASCULINITY/ FEMININITY

von / by: RUSSELL SHEAFFER
mit / with: LINDA WILLIAMS, JACK HALBERSTAM, JOHN GREYSON, BARBARA HAMMER, MONIKA TREUT
US/CA 2014, 88 min, engl. OV

NX D

Sa. / Sat. 25.10. 21:00

„Möglichkeit ist kein Luxus, sie ist so notwendig wie das tägliche Brot", sagt Judith Butler. Männlich und weiblich scheinen im Zeitalter der Genderfluidität manchmal wie Kategorien von Vorgestern — was sagen uns diese Begriffe eigentlich noch, wie denken und leben wir sie, und können wir sie als Kategorien überhaupt noch einmal produktiv machen? Russell Sheaffers Dokumentarfilm versammelt die wesentlichen Stimmen der Gender und Queer Theory unserer Zeit und denkt gemeinsam mit ihnen über diese und weitere brennend zeitgemäße Fragen nach. Auf Super 8 gedreht, denken wir gemeinsam mit all diesen klugen Köpfen um Ecken, durchstreifen Theoriegebäude, lassen uns Lichter aufgehen und inspirieren — und gehen mit unzähligen neuen Ideen im Kopf nach Hause, die nicht abstrakt bleiben, sondern ganz konkret auf das (Er-)Leben unserer individuellen Identitäten wirken.

Masculine and feminine seem like outdated categories in the age of gender-fluidity. What do these terms mean, how do we live (with) them and could we ever turn them into productive categories again? Russell Sheaffer's doc, shot in Super 8, brings the main voices of today's gender and queer theory together to ponder these and other timely questions.

64 Panorama

VULVA 3.0
ZWISCHEN TABU UND TUNING

Ein Dokumentarfilm von
Claudia Richarz & Ulrike Zimmermann

Es sind unterschwellige Motivlagen und unbewusste Handlungsweisen, die Zimmermann und Richarz mit ihrer so unterhaltsamen wie schockierenden Doku sehr geschickt ans Licht der Öffentlichkeit bringen ...
(sueddeutsche.de)

... Die Normierung des weiblichen Körpers hat eine neue Stufe erreicht ...
(berliner-zeitung.de)

Amusing and horrifying by turns, but consistently fascinating
(hollywoodreporter.com)

An enthralling documentary
(Huffingtonpost)

DVD JETZT IM HANDEL

Deutschland 2014, 79 min, 1:1,78, DCP
Sie können den Film als DCP oder Blu Ray zeigen - auch als Diskussionsveranstaltung mit uns oder unseren ProtagonistInnen.
Nehmen Sie gern Kontakt auf: office@mmmfilm.de, Tel: 030 263 69 840
www.vulva3.de • www.facebook.com/vulva3.0

Vertrieb Deutschland: MMM Film GmbH, office@mmmfilm.de
Weltvertrieb: Films Transit, jannofekamp@filmstransit.com
Kinobuchungen: filmaggregate, f.scharf@filmaggregate.de

MAX UND DIE ANDEREN

von / by: RICHARD ROSSMANN
AT 2013, 77 min, dt. + engl. OV + engl. UT

S NX FT D

Fr. / Fri. 24.10. 15:00 +
Sa. / Sat. 25.10. 17:00

Einfühlsam und ehrlich begleitet die Dokumentation den 61jährigen schwulen Max und seine promiske Lebensweise. Der ehemalige Bundeswehrsoldat hat trotz bewegten Sexlebens strikte Vorstellung von Ordnung und bestimmten Abläufen — auch zuhause, in seinem SM-Spielzimmer, das er anstelle eines Schlafzimmers eingerichtet hat. Mit seinem Status als HIV-Positiver kommt Max gut klar, doch dann lässt eine beängstigende Gesundheitsdiagnose sein Leben aus den Fugen geraten. Er beschließt, einen seiner Lover, den jungen Dima aus Kiew, zu heiraten und reist mit ihm in die Abgründe von Familie und Verwandtschaft, sowohl in die Ukraine als auch in seine Heimat Hessen. Herausgerissen aus der Kreuzberger Parallelwelt des schwulen Lifestyles wird Max mit der bürgerlichen Realität hart konfrontiert.

Max is a 61year old gay, HIV-positive man living a promiscuous lifestyle in Berlin with his own dungeon and a taste for BDSM. When he's diagnosed with a deadly disease his life changes dramatically. He decides to marry one of his lovers, the young Dima from Kiev. With him he travels to family in Ukraine and Hessen, Germany, to be confronted with the harsh bourgeois reality.

SEXY MONEY

von / by: KARIN JUNGER
NL 2014, 80 min, engl. OV + engl. UT

NX SW F D

Do. / Thur. 23.10. 15:00 +
Sa. / Sat. 25.10. 11:15

Der Traum vom Entfliehen der Armut trieb in den letzten Jahren zahllose junge Frauen aus Nigeria nach Europa — und in die Prostitution. Viele von ihren kehren irgendwann desillusioniert in ihre Heimat zurück, nur um dort erneut Ausgrenzung und Verachtung zu erleben. In sinnlosen Fortbildungskursen werden sie zu Automechanikerinnen geschult, und nicht wenige beginnen schließlich erneut mit der Sexarbeit. Karin Jungers famoser Dokumentarfilm porträtiert eine Reihe starker Frauen, die sich von ihren geplatzten Träumen doch nie die Lust am Leben austreiben lassen — und eine Situation, in der um jeden Millimeter Fortschritt und Akzeptanz hart gekämpft werden muss. Dabei tut sie das, was auch hierzulande in den unsäglichen Anti-Prostitutionskampagnen der letzten Jahre viel zu selten getan wurde: mit den Frauen selbst sprechen. Sich für ihre Geschichten interessieren.

Countless young women have come from Nigeria to Europe to earn a better life, through prostitution. When they return to home, they are faced with a second marginalisation. They receive useless training courses and many take up sex work again. This remarkable documentary gets close to these strong women, who still have a great lust for life, despite many broken dreams.

UNHUNG HERO

von / by: BRIAN SPITZ
US 2012, 87 min, engl. OV
H NX D

Do. / Thur. 23.10. 19:15 +
Fr. / Fri. 24.10. 11:00

+ MAKE ME SWAY
(→ S. / p. 53)

Kommt es wirklich auf die Größe an? Im Leben von Patrick auf jeden Fall, denn schließlich hat seine Freundin den Heiratsantrag wegen seines zu kleinen Penis abgelehnt. Nun macht sich der geknickte junge Mann rund um die Welt auf die Suche nach der richtigen Penisgröße. Angefangen bei seinen Exfreundinnen, über Pornostars, bis hin nach Papua-Neuguinea und Korea geht er auf einer ethnologischen Reise der ewigen Frage nach: Wie groß muss ein Penis eigentlich sein, und was tun Männer alles dafür, ihren vermeintlich zu kleinen Penis zu vergrößern? UNHUNG HERO ist eine irrwitzige Odyssee durch die Welt der Männlichkeit und ihr scheinbar wichtigstes Attribut. Allerdings kommen Männer und ihr Größenwahn hierbei alles andere als gut weg. ● Does size matter? UNHUNG HERO follows the real life journey of Patrick as he sets out to expose this extremely personal chapter of his life confronting ex-girlfriends, doctors, anthropologists and adult film stars. From witch doctors in Papua New Guinea to sex museums in Korea, he tries to find the right size and the right approach to manhood.

VULVA 3.0

von / by: ULRIKE ZIMMERMANN & CLAUDIA RICHARZ
DE 2014, 78 min, dt. OV + engl. UT
NX F D

So. / Sun. 26.10. 15:00

Ein Dokumentarfilm wie gemacht für das Pornfilmfestival: ein Film rund um die Möse. Doch nicht nur um Schönheit und Mystik des weiblichen Genitals geht es im Film der Filmemacherinnen Ulrike Zimmermann und Claudia Richarz, sondern auch um die moderne, perfektionistische Sichtweise. Immer mehr Frauen lassen ihre Vulva nach vermeintlichen „Schönheitsstandards" modellieren und operieren, um attraktiver und gesellschaftsfähiger zu sein. Gleichzeitig ist die Abbildung der Möse nach wie vor ein Tabu, auch in angeblich sexuell freien Zeiten. Sexistische Abbildungen von Frauen lauern überall, realistische Bilder des weiblichen Körpers hingegen sind noch immer Mangelware. Warum dies so ist, ergründet der Film, fragt Expertinnen und dringt tief in die Abgründe zwischen den äußeren und inneren Labien ein. ● The perfect documentary for PFF: a film about pussy. Not only its beauty and mystique are in the focus, but also the current trend to remodel the female sex organ to a questionable perfection in the name of perceived beauty. Experts and doctors talk about the vulva and the taboo surrounding its authentic portrayal — something we rarely see despite the many publicly available pictures of naked women.

DOKUMENTARFILMJURY / DOCUMENTARY JURY

Das PFF freut sich, den besten Dokumentarfilm durch eine internationale Jury zu prämieren. Der Preis ist mit 500 Euro dotiert, gestiftet von Rechtsanwalt Marko Dörre. ● PFF is proud to award the best documentary by an international jury. The award is endowed with a 500 Euro cash price sponsored by lawyer Marko Dörre.

MARCELO D'AVILLA Tänzer, Performer und Körperkünstler aus São Paulo. Mitbegründer der einzigen Burlesque und Erotiktanzgruppe Brasiliens „The Burlesque Takeover" und einer der Mitorganisatoren des Filmfestivals „PopPorn". Außerdem Mitglied und Trainer der Performance Gruppe „Desvio Colteivo". ● Interdisciplinary creator, dancer and body investigating artist from São Paulo. Co-founder of burlesque performers and erotic artists group "The Burlesque Takeover" and one of the coordinators of "PopPorn Festival". Also trainer of the "Desvio Colteivo" performance group.

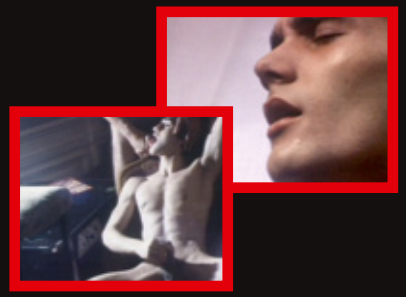
ISTVÁN SEBESI Kulturschaffender in Budapest. Gründer des ersten schwullesbischen Filmfestivals dort (1992). Vormals Berater des Ungarischen Kulturministers und Leiter des Film- und Musikclubs Kultiplex. Seit 2001 gestaltet er das „Magic Mirror Zelt" mit queerem Programm auf dem größten europäischen Musikfestival „Sziget". ● Culture manager in Budapest where he founded the first gay-lesbian film festival in 1992. He was consultant to the Hungarian minister for culture and manager of the film and music club Kultiplex. Since 2001 he's been managing the "Magic Mirror Tent", a queer program space at Europe's biggest music festival "Sziget".

SHU LEA CHEANG Filmemacherin aus Paris mit Vorliebe für Science-Fiction-Szenarien, auch für großflächige Kunstinstallationen bekannt. Sie machte zwei lange Spielfilme: FRESH KILL (1994) und I.K.U. (2000), der auf dem ersten PFF gezeigt wurde. Einige ihrer frühen Kurzfilme laufen dieses Jahr auch im PFF-Programm. ● Filmmaker, living in Paris, with a preference for SciFi scenarios and also a renowned artist. She made two feature films with transgressive plots and cyberpunk twists, FRESH KILL (1994) and I.K.U. (2000), which was shown at the first PFF. Some of her early short films are also shown in this year's PFF program.

aus / from: LOVE HOTEL

RETRO CADINOT 1

TENDRES ADOLESCENTS
CHARMANTS COUSINS
LES HOMMES PRÉFÈRENT LES HOMMES



S X
Do. / Thur. 23.10.
19:00

TENDRES ADOLESCENTS
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1980, 23 min, fr. OV + engl. UT
Zwei halbwüchsige Männer arbeiten im Heu. Als sie sich den Staub abwaschen, kommen sie einander noch näher. Cadinots erster Film. ● TENDRES ADOLESCENTS shows two boys working in a hayfield. They embrace and roll in the hay, and decide to bathe. Cadinot's first film.

CHARMANTS COUSINS
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1983, 53 min, fr. OV + engl. UT
Ein verpasster Zug ist der Auslöser für erste schwule Erlebnisse. ● CHARMANTS COUSINS shows what can happen if you get your train timetable wrong.

LES HOMMES PRÉFÈRENT LES HOMMES
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1981, 28 min, fr. OV + engl. UT
Drei Männer sehen einem Striptease-tänzer zu und beginnen, gegenseitig ihre Körper zu erforschen. Schnell nimmt eine Orgie ihren Lauf, die auch auf die übrigen Barbesucher überspringt. ● Three men are watching a male exotic dancer and begin to explore each other's bodies. Soon an orgy begins that involves all the men at the bar and those sitting elsewhere in the room.

RETRO CADINOT 2

GARÇONS DE RÊVES
SCOUTS
SACRÉ COLLÈGE

S X
Fr. / Fri. 24.10.
19:15

GARÇONS DE RÊVES
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1981, 28 min, fr. OV + engl. UT
Ein junger Mann geht zur Beichte und erzählt dem überaus interessierten Priester sehr detailliert von seinen sexuellen Begegnungen mit dem eigenen Geschlecht. ● A young man goes to confession. He tells the keen-eared priest that he "likes boys" and goes on to describe in intimate detail how he became aware of his penchant for gay sex.

SCOUTS
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1981, 27 min, fr. OV + engl. UT
Acht Pfadfinder in äußerst knappen Shorts und ein Priester, der unter seiner Soutane völlig nackt ist, sind auf Schnitzeljagd in der Natur. ● Eight scouts, divided into two groups, embark on a treasure hunt in a rocky, mountainous area. They are accompanied by a priest who is naked under his cassock.

SACRÉ COLLÈGE
von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1983, 58 min, fr. OV + engl. UT
Das sexuelle Erwachen der Schüler in einem strengen Jungsinternat im Jahr 1952. ● 1952, the boys in a strict, all-male boarding school are rebelling by having sex with each other.

Mit unserer diesjährigen Retrospektive zollen wir dem französischen Pionier des Schwulenpornos, Jean Daniel Cadinot, unseren Tribut. Der 1944 im besetzten Paris geborene Cadinot war zunächst als Aktfotograf tätig und begann bald, sich der Pornografie zuzuwenden, zunächst im fotografischen Medium und ab 1978 auch als Filmemacher. In der Folge inszenierte er Dutzende von 16mm-Filmen, mal episodisch und mal mit komplexen Spielfilmhandlungen.

Von seinen frühesten Filmen an setzt Cadinot zahlreiche schwule Fantasien filmisch um — vom Sex im katholischen Internat, der Besserungsanstalt oder auf dem Pfadfinderausflug bis zu aufwendigen historischen Kostümfilmen oder zu Vergewaltigungsfantasien. Seine Darsteller sind vorwiegend sehr jung, die Sexszenarien oft spontan und der Tonfall humoristisch.

Mit der Umstellung auf Video in den 1990er Jahren wurden seine Filme konventioneller und weniger unverwechselbar, und später versuchte er eher erfolglos mit Remakes seiner frühen Filme den typischen Cadinot-Stil wiederzubeleben.

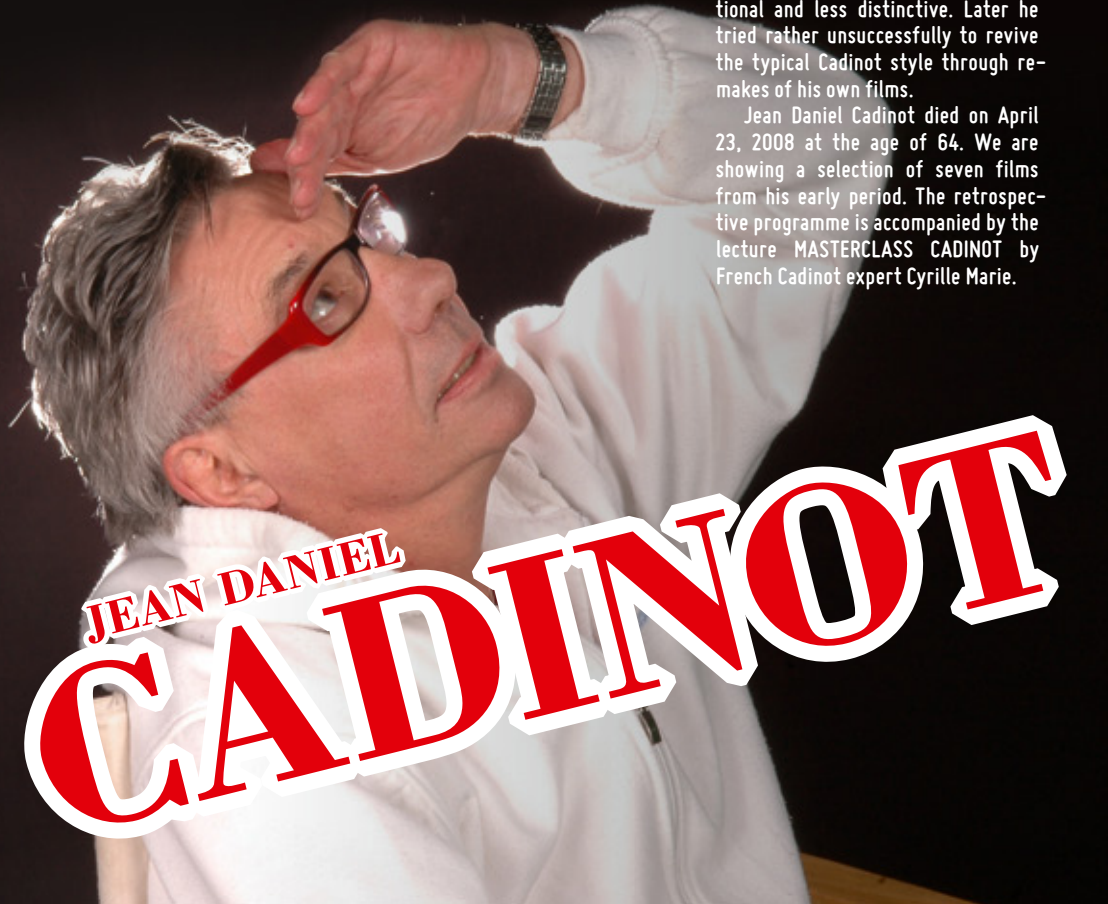
Jean Daniel Cadinot starb am 23. April 2008 im Alter von 64 Jahren. Wir zeigen eine Auswahl von sieben Filmen aus seinem Frühwerk und ergänzen das Programm der Retrospektive durch eine diskursive MASTERCLASS CADINOT des französischen Cadinot-Experten Cyrille Marie.

● This year's retrospective is a tribute to the French gay porn pioneer Jean Daniel Cadinot. Born in occupied Paris in 1944, he started out as a photographer of nudes and soon took up pornography, first in still pictures and after 1978 as a filmmaker. He directed dozens of 16mm films, at times episodic and often with complex feature plots.

Starting from his earliest films he realised many gay fantasies — from sex in a Catholic boarding school, in a correctional institution or during a scout outing to lavish historical period pictures or rape fantasies. His actors are predominantly very young, the sex scenarios often spontaneous and the tone is full of humour.

With the change to video in the 1990's, his films became more conventional and less distinctive. Later he tried rather unsuccessfully to revive the typical Cadinot style through remakes of his own films.

Jean Daniel Cadinot died on April 23, 2008 at the age of 64. We are showing a selection of seven films from his early period. The retrospective programme is accompanied by the lecture MASTERCLASS CADINOT by French Cadinot expert Cyrille Marie.



JEAN DANIEL CADINOT

THE FRENCH TOUCH HAS A NAME

Cadinot

The complete collection
of Cadinot's movies
is available on

GAYROTIC LOUNGE.com
powered by erotic lounge

LE VOYAGE À VENISE

S X
Sa. / Sat. 25.10.
19:30

von/by: Jean Daniel Cadinot
FR 1986, 90 min, fr. OV + engl. UT

Der junge Franzose Julien entkommt seiner Mutter im venezianischen Karneval, und auf dem Ball des Barons Mosca trifft er Romeo. Der alte Baron sieht eine Chance, die Hochzeit seines Neffen Romeo zu torpedieren, und er organisiert eine orgiastische Party in seinem verschwenderischen Palast. Ein opulenter Kostümfilm, der an Originalschauplätzen gedreht wurde. Julien, the young son of a French family escaping his mother's clutches, joins in with the colourful spectacle of the Venetian carnival. What does he seek? Love? Who knows? Seeing the young French guy's attraction to his nephew Romeo, the dirty old Baron Mosca sees an opportunity to wreck the imminent marriage of his nephew by throwing an orgiastic party in his palace.

MASTERCLASS CADINOT

LECTURE
PRESENTED BY
CYRILLE MARIE
ENGLISH

S X
Fr. / Fri. 24.10.
17:15

Das umfassende Schaffen des schwulen, französischen Regisseurs Jean Daniel Cadinot wird von Cyrille Marie (PinkX) durchleuchtet und mit Filmausschnitten illustriert. Er widmet sich der Biografie, der Arbeitsweise und dem besonderen Look von Cadinots Filmen. Across three decades and with more than 70 movies, Jean Daniel Cadinot has established his own unique style. The French director has plunged his models into highly stylized productions featuring elaborate scenarios with recurrent themes such as youth, religion and ethnic dreams, and has also received the most awards and is still a reference for the new gay porn generation. But who was the man behind the camera? Why did he choose pornography to exorcise his obsessions? How did he work and direct his models? In which way did his cinema also give a look to the evolution of homosexuality till the 80's? And most important, why did he become the first representative of the "French touch"? With the help of clips from his major short movies and long features, this lecture will try to catch the essence of Cadinot's life and art! The lecture will be presented by Cyrille Marie, broadcast manager of PinkX, the French gay adult TV channel.

© DR - PinkX

pink X

leader in european gay adult
content distribution

Contact us : contact@pinktv.fr - www.pinkx.eu

TIMETABLE

- (H) Hetero Hetero
- (S) Schwul Gay
- (L) Lesbisch Lesbian
- (T) Transgender Transgender
- (I) Intersex Intersex
- (X) Explizit Explicit
- (NX) Nicht explizit Non explicit
- (FT) Fetisch Fetish
- (A) Animation Animation
- (F) Filme von Frauen Films made by women
- (SW) Sexarbeit Sexwork
- (D) Dokumentarfilm Documentary
- WH Wiederholung Repetition

PARTY

Mi. / Wed. 22.10. 22:00
Do. / Thur. 23.10. 22:00
Fr. / Fri. 24.10. 22:00
FESTIVAL LOUNGE
@ FICKEN 3000

Urbanstraße 70
10967 Berlin-Kreuzberg
(U Hermannplatz, next to Karstadt)
Freier Eintritt / Free entrance

Sa. / Sat. 25.10. 23:00
THE GREAT ANNUAL PORN FILM FESTIVAL BERLIN PARTY! @ LOFTUS HALL

Maybachufer 48
12045 Berlin-Neukölln
(U Hermannplatz, M29 Pflügerstrasse)
Eintritt (für nicht-akkreditierte Gäste) / entrance (for non-accredited guests): 5 Euro

So. / Sun. 26.10. 22:00
ABSCHLUSSPARTY/ CLOSING PARTY @ SÜDBLOCK

Admiralstraße 1—2
10967 Berlin-Kreuzberg
(U Kottbusser Tor)
Freier Eintritt / Free entrance

MITTWOCH / WEDNESDAY 22.10.

10:00 PFF-VORSPIEL PORNOGRAFIE UND HOLOCAUST

10:45 PFF-VORSPIEL MOMMY IS COMING

11:45 PFF-VORSPIEL NYMPH()MANIAC 1

12:15 PFF-VORSPIEL TOO MUCH PUSSY

12:30 PFF-VORSPIEL PIERROT LUNAIRE

14:00 PFF-VORSPIEL BORGMANN

14:15 PFF-VORSPIEL NYMPH()MANIAC 2

14:30 PFF-VORSPIEL FUCKING DIFFERENT XXX

16:30 GIRLPILE + CRASH PAD'S GUIDE TO FISTING (L)(T)(X)(F) → S. / p. 8, 52

16:45 FUCKING DIFFERENT XXY (T)(I)(X)(FT)(SW)(D) → S. / p. 26

17:00 SM RECHTER (H)(NX)(FT) → S. / p. 12

19:00 R100 (H)(NX)(FT)(SW) → S. / p. 4

Eröffnungsfilm Opening Night

21:45 FILMMAKER IN FOCUS JOANNA ANGEL (H)(L)(X)(F) → S. / p. 17

22:00 SHORT FILMS GAY PORN (S)(X)(FT)(SW)(F)(D) → S. / p. 42

22:15 NSFW (H)(L)(NX)(FT) → S. / p. 10

23:45 R100 (WH) (H)(NX)(FT)(SW) → S. / p. 4

Eröffnungsfilm Opening Night

23:45 XCONFESSIONS (H)(L)(X)(F) → S. / p. 15

23:59 THE WALKING DEAD (H)(X)(F) → S. / p. 14

DONNERSTAG / THURSDAY 23.10.

10:45 52 TUESDAYS (H)(L)(T)(NX)(F) → S. / p. 6

11:00 FUCKING DIFFERENT XXY (WH) (T)(I)(X)(FT)(SW)(D) → S. / p. 26

11:00 SM RECHTER (WH) (H)(NX)(FT) → S. / p. 12

13:00 BODY OF GOD (NX)(FT)(D) → S. / p. 24

13:15 MOMENTUM + A CALL FOR HELP (H)(L)(X)(F) → S. / p. 9, 53

13:15 I FANTASMI DI SAN BERILLO (H)(T)(NX)(SW)(D) → S. / p. 26

14:45 69: LOVE SEX SENIOR (H)(S)(NX)(F)(D) → S. / p. 23

15:00 SEXY MONEY (NX)(SW)(F)(D) → S. / p. 29

15:15 SHORT FILMS LESBIAN PORN (L)(X)(A)(F) → S. / p. 44

16:45 TOP GIRL + TIMEWASTERS (H)(NX)(FT)(SW)(F) → S. / p. 15, 53

17:00 PULSION (H)(X)(F) → S. / p. 10

17:30 KURZFILMWETTBEWERB / SHORT FILM COMPETITION (H)(S)(L)(X)(SW)(F)(D) → S. / p. 38

19:00 RETRO RETRO CADINOT 1 (S)(X) → S. / p. 32

19:15 UNHUNG HERO + MAKE ME SWAY (H)(NX)(F)(D) → S. / p. 30, 53

19:30 SHUTTER + SUPPORT YOUR LOCAL PORNOGRAPHERS (L)(X)(SW)(F) → S. / p. 11, 53

21:15 FILMMAKER IN FOCUS JAN SOLDAT (S)(X)(FT)(D) → S. / p. 18

21:30 SHORT FILMS QUEER PORN (S)(L)(T)(X)(FT)(F) → S. / p. 45

21:45 ENTMUST — BEGIERDE VERSUS VERACHTUNG + MONDO WEIRDO (H)(L)(X)(NX)(FT)(D) → S. / p. 25

23:15 DEATH DRIVE + EYE WANT YOU (S)(X) → S. / p. 6, 52

23:45 DIET OF SEX (H)(X) → S. / p. 7

FREITAG / FRIDAY 24.10.

11:00 UNHUNG HERO + MAKE ME SWAY (WH) (H)(NX)(F)(D) → S. / p. 30, 53

11:00 69: LOVE SEX SENIOR (WH) (H)(S)(NX)(F)(D) → S. / p. 23

11:15 DIET OF SEX (WH) (H)(X) → S. / p. 7

12:00 Programmers Meeting @ Moviemento Lounge

13:00 SHORT FILMS STRAIGHT PORN (H)(X)(F)(D) → S. / p. 50

13:00 XCONFESSIONS (WH) (H)(L)(X)(F) → S. / p. 15

13:15 KURZFILMWETTBEWERB / SHORT FILM COMPETITION (WH) (H)(S)(L)(X)(SW)(F)(D) → S. / p. 38

15:00 MAX UND DIE ANDEREN (S)(NX)(FT)(D) → S. / p. 29

15:15 SPECIAL ART HOUSE GOES ART PORN (H)(L)(X)(SW)(F) → S. / p. 54

15:30 CAMP BEAVERTON: MEET THE BEAVERS + ECOSEXUAL FEAST (L)(T)(X)(F)(D) → S. / p. 24, 53

17:00 LOVE HOTEL (H)(S)(NX)(FT)(SW)(D) → S. / p. 27

17:15 RETRO MASTERCLASS CADINOT (S)(X) → S. / p. 35

17:30 FUCKING MYSTIC (L)(T)(X)(F) → S. / p. 7

19:00 LOVE HARD + IN TROUBLE WITH CATHY (ENTRETIEN AVEC CATHY) (H)(X)(FT)(SW)(F)(D) → S. / p. 27, 52

19:15 RETRO RETRO CADINOT 2 (S)(X) → S. / p. 32

19:30 (S)HE COMES (H)(X)(F) → S. / p. 11

21:00 SHORT FILMS FEMALE PORN (H)(X)(FT)(A)(F)(D) → S. / p. 51

21:30 FILMMAKER IN FOCUS ANTONIO DA SILVA (S)(X)(D) → S. / p. 19

22:00 BODY OF GOD (WH) (NX)(FT)(D) → S. / p. 24

23:00 INSIDE JENNIFER WELLES (H)(L)(X)(F) → S. / p. 8

23:30 SHORT FILMS FETISH PORN (H)(S)(T)(X)(FT)(F) → S. / p. 49

23:45 52 TUESDAYS (WH) (H)(L)(T)(NX)(F) → S. / p. 6

SAMSTAG / SATURDAY 25.10.

11:00 SHORT FILMS QUEER PORN (WH) (S)(L)(T)(X)(FT)(F) → S. / p. 45

11:00 SHORT FILMS GAY PORN (WH) (S)(X)(FT)(SW)(F)(D) → S. / p. 42

11:15 SEXY MONEY (NX)(SW)(F)(D) → S. / p. 29

13:00 (S)HE COMES (WH) (H)(X)(F) → S. / p. 11

13:15 SPECIAL JÜRGEN ANGER'S 18th ADULT BIRTHDAY CELEBRATION (S)(X)(SW) → S. / p. 56

13:30 SHUTTER + SUPPORT YOUR LOCAL PORNOGRAPHERS (WH) (L)(X)(SW)(F) → S. / p. 11, 53

14:45 SPECIAL EARGASM (H)(L)(I)(X)(FT)(SW)(F)(D) → S. / p. 58

15:00 BABY, I WILL MAKE YOU SWEAT (H)(NX)(SW)(F)(D) → S. / p. 23

15:15 GIRLPILE + CRASH PAD'S GUIDE TO FISTING (WH) (L)(T)(X)(F) → S. / p. 8, 52

16:45 THE SUBMMISSION OF EMMA MARX (H)(X)(FT)(F) → S. / p. 14

17:00 MAX UND DIE ANDEREN (WH) (S)(NX)(FT)(D) → S. / p. 29

17:15 SHORT FILMS EXPERIMENTAL PORN (H)(S)(L)(X)(SW)(F)(D) → S. / p. 46

19:00 THE BLACK WIDOW + NYMPHE (H)(L)(X)(FT)(F) → S. / p. 13, 53

19:15 THE FANTASY PROJECT (H)(X)(F) → S. / p. 13

19:30 RETRO LE VOYAGE À VENISE (S)(X) → S. / p. 35

21:00 MASCULINITY/FEMININITY (NX)(D) → S. / p. 28

21:15 SPECIAL COCKYBOYS (S)(X)(SW)(D) → S. / p. 54

21:45 FILMMAKER IN FOCUS SHINE LOUISE HOUSTON (L)(S)(T)(X)(F) → S. / p. 20

23:15 SHORT FILMS STRAIGHT PORN (WH) (H)(X)(F)(D) → S. / p. 50

23:15 NSFW (WH) (H)(L)(NX)(FT) → S. / p. 10

23:45 CAMP BEAVERTON: MEET THE BEAVERS + ECOSEXUAL FEAST (WH) (L)(T)(X)(F)(D) → S. / p. 24, 53

SONNTAG / SUNDAY 26.10.

11:00 SHORT FILMS LESBIAN PORN (WH) (L)(X)(A)(F) → S. / p. 44

11:00 SHORT FILMS FETISH PORN (WH) (H)(S)(T)(X)(FT)(F) → S. / p. 49

11:30 SHORT FILMS EXPERIMENTAL PORN (WH) (H)(S)(L)(X)(SW)(F)(D) → S. / p. 46

13:00 SHORT FILMS FEMALE PORN (WH) (H)(X)(FT)(A)(F)(D) → S. / p. 51

13:15 LOVE HOTEL (WH) (H)(S)(NX)(FT)(SW)(D) → S. / p. 27

13:45 FUCKING MYSTIC (WH) (L)(T)(X)(F) → S. / p. 7

15:00 VULVA 3.0 (NX)(F)(D) → S. / p. 30

15:15 SPECIAL OHRGASMUS (H)(X)(F)(D) → S. / p. 58

15:30 LOVE HARD + IN TROUBLE WITH CATHY (ENTRETIEN AVEC CATHY) (WH) (H)(X)(FT)(SW)(F)(D) → S. / p. 27, 52

17:00 SPECIAL COCKYBOYS (WH) (S)(X)(SW)(D) → S. / p. 54

17:15 EVERYTHING THAT RISES MUST CONVERGE (H)(X)(SW)(D) → S. / p. 25

17:30 SPECIAL MUESTRA MARRANA FESTIVAL (H)(S)(L)(T)(X)(F) → S. / p. 57

18:45 NEW YORK CITY INFERNO + DIRTY BOOTS (HE DON'T) (S)(X)(FT) → S. / p. 9, 39

19:00 MOMENTUM + A CALL FOR HELP (WH) (H)(L)(X)(F) → S. / p. 9, 53

19:30 I FANTASMI DI SAN BERILLO (WH) (H)(T)(NX)(SW)(D) → S. / p. 26

20:45 DEATH DRIVE + EYE WANT YOU (WH) (S)(X) → S. / p. 6, 52

21:00 THE FOXY MERKINS (L)(NX)(SW)(F) → S. / p. 5

Abschlussfilm Closing Night

21:30 FILMMAKER IN FOCUS MS. NAUGHTY (H)(X)(F)(D) → S. / p. 21

22:45 TOP GIRL + TIMEWASTERS (WH) (H)(NX)(FT)(SW)(F) → S. / p. 15, 53

23:30 THE BLACK WIDOW + NYMPHE (WH) (H)(L)(X)(FT)(F) → S. / p. 13, 53

23:30 THE FOXY MERKINS (WH) (L)(NX)(SW)(F) → S. / p. 5

Abschlussfilm Closing Night

KURZFILMWETTBEWERB SHORT FILM COMPETITION

H S L X SW F D
Do. / Thur. 23.10. 17:30 +
Fr. / Fri. 24.10. 13:15

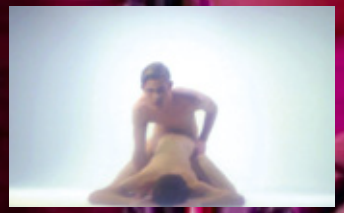
BEARMANIA
von / by: ARON KANTOR
US 2014, 4 min, int. OV

Es ist dunkel, glitzernd, glänzend, und es spritzt. ● It's dark and shiny, dirty glittery bears and body fluids.

PUT THE NEEDLE ON THE RECORD
von / by: SHINE LOUISE HOUSTON
US 2014, 9 min, engl. OV

Ein Abend zu viert, mit einer Vinylplatte und Joints. Erinnert ihr euch an Samantha, die damals alle wollten, aber keine traute sich? ● Remember that one person from school, so hot everyone wanted to fuck them, but no one dare try? That person was Samantha, and while these four friends get high and spin the vinyl, a story will be told.

PROFILE: JAXON
von / by: MATT LAMBERT
DE 2014, 4 min, engl. OV



Jaxon ist 19 Jahre alt und arbeitet als Porno-Model. Er erzählt von seiner Erfahrung und der Trennung zwischen seinem privaten Ich und seiner virtuellen Fantasie von sich selbst online. ● Jaxon is a 19-year-old porn model, he tells about his experience and the gap between his private personality and the online virtual fantasy of himself.

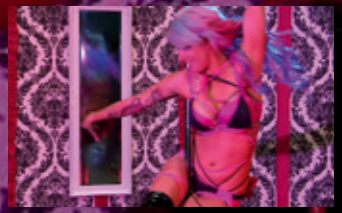
NO ARTIFICIAL SWEETENERS
von / by: THE MADAME
CA 2014, 5 min, int. OV

Am Morgen nach einer Party findet Ashlee einen Gast auf ihrem Sofa. Das späte Frühstück kommt mit Sex als Dessert. ● After a dinner party, Ashlee wakes up to discover one of the guests has crashed on her couch. Late morning tea turns into afternoon sex.

PLAY THE GAME
von / by: KARL LAKOLAK
FR 2014, 4 min, int. OV

Die Leinwand dehnt sich aus im Raum und auf den nackten Körpern, die mit Farbe und miteinander spielen. ● The canvas expands into the room and over the naked bodies. Colorful, playful, beautiful make out.

MUSIC BOX
von / by: MORGANA
AU 2013, 11 min, int. OV

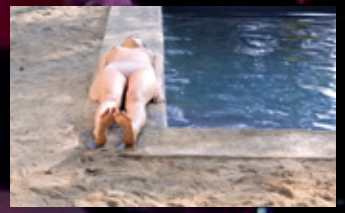


Eine Frau entdeckt beim Kofferpacken eine alte Spieldose. Die Tanzpuppe dreht sich und weckt Erinnerungen an ihr Leben und sexuelle Fantasien. ● As one woman packs up her bag, she rediscovers her music box and reflects on her life. The spinning doll explores sexual joy and brings fantasy and reality to collide.

DIRTY BOOTS (HE DON'T)
von / by: ADAM BARAN
US 2014, 5 min, engl. OV

Das Musikvideo für den queeren Song „Dirty Boots (He Don't)" der Indieband Holopaws zeigt einen Tag im Leben einer schwulen Biker-Gang in Brooklyn. ● The music video for Gainesville indie-band Holopaw's queer song "Dirty Boots (He Don't)" shows a sexually charged day in the life of a gay biker gang in Brooklyn.

VICTORIA
von / by: CATALINA AGUAYO
CL 2013, 15 min, span. OV + engl. UT

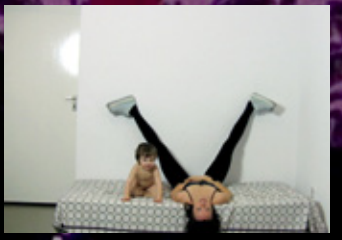


Eine Frau zieht in ihre neue Wohnung ein; alleine erforscht sie ihren Körper und fantasiert von Händen, Wasser und ihrem Nachbarn. ● A woman moves into her new apartment and decides to discover her body again; across her fantasies and through introspective moments she tries to get close to herself and her new life in solitude.

NO FUTURE PENALTY 5 – THE STORY OF RYAN
von / by: PRETTY VACANT BOYS
GB 2014, 5 min, engl. OV

Ein muskulöser Mann, ein Bett, und eine Geschichte von einem ersten Mal: Ryan traf ihn, er sah aus wie ein Soldat, aber er fickte ganz anders als erwartet. ● A muscular man, a bed, and a story of the first time: Ryan met him, he looked like a soldier, but didn't fuck quite the way Ryan had expected.

ONCE UPON A TIME THERE WAS AN UNFAITHFUL MUMMY
von / by: JOANNA RYTEL
SE 2013, 11 min, schwed. OV + engl. UT



Eine Mutter erzählt ihrer 3-jährigen Tochter ein Märchen. "Es war einmal eine untreue Mutti, und diese Mutti war ich ..." Ein provokativer Blick auf Mutterschaft und Frausein. ● A mum tells her little daughter a fairytale. "Once upon a time there was an unfaithful mummy and she was me ..." A provocative look upon mother- and womanhood.

aus / from: MUSICBOX

Orgasmus garantiert!

www.l-mag.de

KURZFILMJURY / SHORT FILM COMPETITION JURY

Das PFF freut sich, erneut den besten Kurzfilm im Rahmen des Kurzfilm-Wettbewerbs durch eine internationale Jury zu prämieren. Der Preis ist mit 500 Euro, gestiftet von Beate Uhse TV, dotiert. PFF is proud to award the best short film in the short film competition program by an international jury. The award is endowed with a 500 Euro cash price sponsored by Beate Uhse TV.

BARTHOLOMEW SAMMUT Filmemacher aus Australien und seit neun Jahren Festival-Direktor des XPOSED International Queer Film Festival in Berlin. Er arbeitet außerdem für die Internationalen Filmfestspiele Berlin für die Sektion Panorama und entwickelt im Moment seinen ersten Spielfilm. Awarded "most promising new filmmaker" in Australia, he also worked in Sydney for television. For 9 years he is the festival director for the XPOSED International Queer Film Festival in Berlin and works as part of the Berlinale Panorama team. He is currently developing his first feature film.

J. JACKIE BAIER Regisseurin und Fotografin aus Berlin. Beim PFF präsentierte sie 2013 ihre Doku JULIA, dieses Jahr ist sie mit einem Kurzfilm in der Kompilation FUCKING DIFFERENT XXY (S./p. 26) vertreten. Sie hat zahlreiche Kurz- und Dokumentarfilme fürs Fernsehen gedreht, ihre Fotos erschienen in Zeitschriften und auf Ausstellungen. Director and photographer from Berlin. 2013 she presented her documentary JULIA at PFF. This year she has a short in the compilation FUCKING DIFFERENT XXY (S./p. 26). She has made short films and documentaries for television, and her photos were shown in exhibitions as well as in various magazines.

aus / from: PLAY THE GAME

MS. NAUGHTY Filmemacherin aus Australien, Bloggerin und Ex-Bibliothekarin. Seit 2000 produziert sie Erotik für Frauen. Gründerin der Webseiten BrightDesire und ForTheGirls. Nach einem Besuch beim PFF drehte sie ihren ersten Kurzfilm THAT'S WHAT I LIKE, der 2009 den „Petra Joy Award" gewann. Sie machte zahlreiche Filme aus feministischer Sicht. Dieses Jahr Filmmaker in Focus (S./p. 21) beim PFF.

Filmmaker, writer, blogger and ex-librarian. Has been creating women's erotica online since 2000. Owner of feminist adult sites BrightDesire and ForTheGirls. Began making films after visiting PFF. Her first short, THAT'S WHAT I LIKE, won the 2009 "Petra Joy Award". Since then she's produced erotic shorts. One of our Filmmakers in Focus (S./p. 21).

GAY PORN

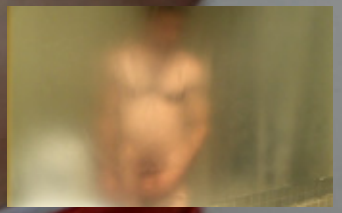
S X FT SW F D

Mi. / Wed. 22.10. 22:00 +
Sa. / Sat. 25.10. 11:00

DANCERS
von / by: ANTONIO DA SILVA
GB 2014, 10 min, int. OV

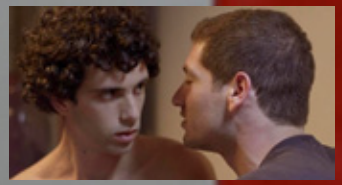
Tänzer ziehen sich vor der Kamera aus. Schließlich kann der Penis auch tanzen! ● Dancers undress in front of the camera. After all, the penis also can dance!

ENTELAT
von / by: ELOI BIOSCA
ES 2013, 2 min, int. OV



Ein Körper und ein sich langsam entnebelnder Spiegel. ● Self-contemplation on a slowly defogging mirror.

BEING THERE
von / by: BEN HAKIM
IL 2014, 18 min, hebr. OV + engl. UT



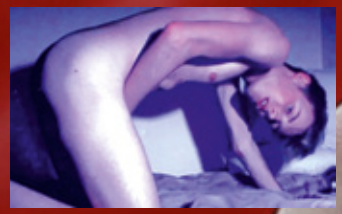
Durch eine Internetverabredung erlebt ein junger Mann sein erstes schwules BDSM-Spiel. ● A young man adventures a new experience through internet dating, a tender introduction in gay BDSM play.

BONER
MAGAZINE
BERLIN | HAMBURG | KÖLN | MÜNCHEN

Das kostenlose
Hardcore-Stadtmagazin

www.bonermagazine.com

PROFILE: KEVIN
von / by: MATT LAMBERT
DE 2014, 4 min, engl. OV

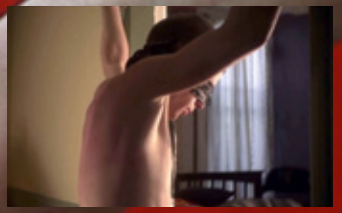


Kevin ist ein selbstbewusster Cam-Boy. Er erzählt von seinen Erfahrungen, seiner Arbeit, seiner Sexualität. ● Kevin is a self-confident cam boy. He talks about his experience, his work, his sexuality.

FUCKING ALCHEMY: RIMBAUD. LE MONDE A SOIF D'AMOUR
von / by: XOT & JENNIFER SAEZ
ES 2014, 8 min, sp. + fr. OV + engl. UT

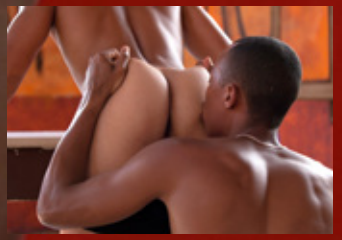
Eine Einführung in Rimbauds Alphabet, mit schwulem Sex und magischen Momenten. ● An introduction to Rimbaud's alphabet, with gay sex and magic moments.

HEAVENLY SPIRE: JACK HAMMER & JESSIE SPARKLES
von / by: SHINE LOUISE HOUSTON
US 2014, 11 min, engl. OV



Harter, anonymer Sex prägt Jessies Fantasien und Jack Hammer wird diesen entgegenkommen. ● Rough, anonymous sex occupies Jessie's fantasies and Jack Hammer is all the more willing to oblige.

SUMMER LOVE
von / by: DREW KAMP
ES 2013, 3 min, int. OV



Zwei Männer, ein Haus, Vivaldis Sommer. ● Two men, one house, Vivaldi's summer.

MY GIRLS
von / by: GAL VOLINEZ
IL 2011, 17 min, int. OV

Schwules Stillen. ● Gay breast feeding.

CAN WE DO ANAL – THE STORY OF ABDEL
von / by: PRETTY VACANT BOYS
IL 2011, 4 min, engl. OV

Pretty Vacant Boys Project sammelt sexuelle Geheimnisse von jungen Männern; das erste Mal, Fantasien, Hoffnungen und Enttäuschungen. ● The Pretty Vacant Boys Project collects sex secrets of young men: their first times, their hopes, their disappointments.

SPILT MILK
von / by: ALEXANDER EDWARDS
AU 2009, 6 min, int. OV

Eine morgendliche Routine, ein (un-) erwarteter Unfall. ● A morning routine, an (un)expected accident.

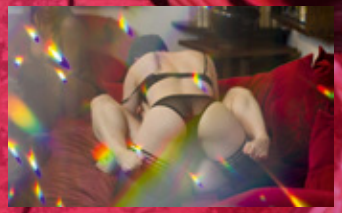
aus / from: DANCERS

FINGERS & KISSES
von / by: SHU LEA CHEANG
JP 1995, 5 min, jap. OV + engl. UT

Ein Blick auf lesbische Sexualität in der Öffentlichkeit. ● A candid glimpse of lesbian public sexuality.

PUT THE NEEDLE ON THE RECORD
(→ S./p. 38)

CRYSTALLINE
von / by: FOUR CHAMBERS
GB 2014, 15 min, int. OV



Vier Frauen, ein rotes Sofa und Musik. ● Four women, one red sofa and music.

DNI CUPKI
von / by: KASIA SZAULIŃSKA
PL 2010, 2 min, pol. OV + engl. UT

Animation von zwei Mösen, die sich treffen. ● Animation of two pussies that meet.

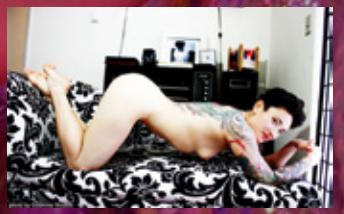
SEX BOWL
von / by: JANE CASTLE & SHU LEA CHEANG
US 1994, 8 min, int. OV

Bowling, Finger, Lesben. ● Bowling, Fingers, Lesbians.

GOING HERE
von / by: COURTNEY TROUBLE
mit / with: JIZ LEE, LYRIC SEAL
US 2014, 13 min, int. OV

Der Aufzug kommt, und die beiden auch. ● The elevator is going here, and they're cumming.

VALENTINE
von / by: COURTNEY TROUBLE
mit / with: SYD BLAKOVICH
US 2014, 9 min, int. OV



Eine einzigartige Masturbation. ● A unique masturbation.

FUCK DOLLS
von / by: ZAHRA STARDUST
AU 2014, 14 min, int. OV

Verspielte Puppen aus Fleisch und Plastik, eine subversive Neudeutung der Barbiepuppe. ● Playful flesh and plastic dolls, a subversive resignification of Barbies.

SEX FISH
von / by: ELA TROYANO, SHU LEA CHEANG & JANE CASTLE
US 1993, 6 min, int. OV

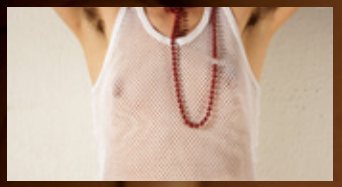
Flussaufwärts schwimmen, Frauenpower und Fischliebe. ● Swimming upstream, female power, and fish love.

aus / from: FUCK DOLLS

LESBIAN PORN

L X A F
Do. / Thur. 23.10. 15:15 +
So. / Sun. 26.10. 11:00

LADYBEARD
von / by: MARIT ÖSTBERG
DE 2014, 2 min, int. OV

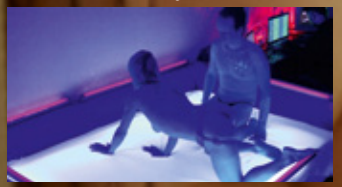


Haare und eine Kette. Eine Studie von Weiblichkeit. ● Hair and a necklace. A study on femininity.

FUCK ART SCHOOL – UNTITLED III
von / by: LOGOTORIUM
DE 2014, 10 min, int. OV

Klassisch queeres Blasen. ● A classic queer blowjob.

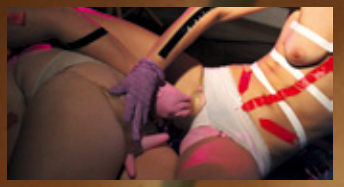
NEUROSEX PORNOIA
von / by: ABIGAIL GNASH & ERIC PUSSYBOY
mit / with: MAD KATE, GANYMEDE
DE 2014, 10 min, engl. OV



In der ersten Folge dieser sci-fi postporn Serie arbeitet Gabriel mit zwei Quellen, um neurologische und physiologische Daten zu erheben, während die beiden Sex haben. ● In the first episode of this sci-fi postporn short film series, Gabriel has contacted two sources to obtain raw neurological and physiological data from them while they fuck.

SPACE LABIA
von / by: LO-FI CHERRY
DE 2014, 9 min, engl. OV

aus / from: BIODILDO 2.0

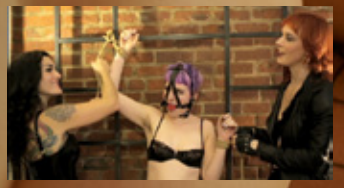


Zwei Alien-Frauen treffen beim Zahnarzt auf der Erde aufeinander. Zuerst kämpfen sie gegeneinander, dann werden sie Freundinnen ... ● Two alien girls meet by chance in a dentist office on earth. They start to fight, but then they become friends ...

CONCHA
von / by: LO PECADO & JUDY MIEL
DE 2013, 2 min, int. OV

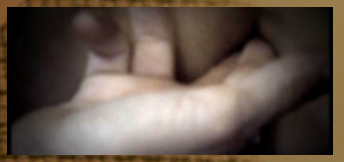
Eine Muschel, ein Mund, ein postpornografischer Tanz. ● A seashell, a mouth, a post-porn dance.

FIRE ESCAPE
von / by: ALYX FOX
US 2014, 12 min, engl. OV



Ein BDSM-Abend zu Hause wird unterbrochen, als Besuch kommt. Dwane and Alyx treffen aufeinander, es ist Lust auf den ersten Blick. ● A BDSM evening at home is interrupted when some friends arrive. Dwane and Alyx lock eyes, it is lust at first sight.

FISTING
von / by: URKO POST-OP & BEN BERLIN
DE/ES 2012, 3 min, int. OV

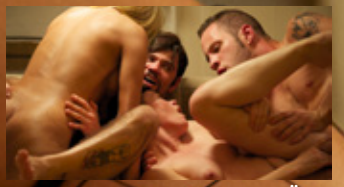


QUEER PORN

S L T X FT F
Do. / Thur. 23.10. 21:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 11:00

Fünf Finger, eine Hand, eine Faust. ● Five fingers, one hand, one fist.

BIODILDO 2.0
von / by: CHRISTIAN SLAUGHTER
mit / with: JIZ LEE, KAY GARNELLEN, WOLF HUDSON, MOR VITAL
DE 2014, 21 min, engl. OV



Diesmal hat seine Hausfrau eine Überraschung: ein Swinger Date. Seine Sorge um das Fehlen eines Biodildos ist unberechtigt. ● This time his housewife has a surprise: a swinger date. His fear of lacking a biodildo is needless.

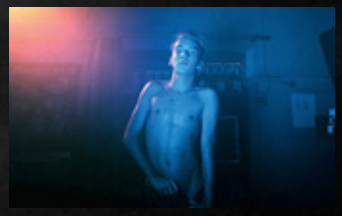
HEART THROB MARATHON
von / by: ZAHRA STARDUST
mit / with: JAMES DARLING, WOLF HUDSON
AU 2014, 14 min, engl. OV

Sie ruft an und bestellt die beiden zu sich, es ist nicht das erste Mal ... ● She calls and orders both of them, it's not the first time ...

EXPERIMENTAL PORN

H S L X SW F D
Sa. / Sat. 25.10. 17:15 +
So. / Sun. 26.10. 11:30

MEAT
von / by: MATT LAMBERT
DE 2014, 5 min, int. OV



Die Hintertür eines Spätis führt in eine verrauchte Welt von Spielautomaten, Schnaps und Internetkabinen mit Webcams. Werbevideo für Thomas Bo Nilsons 240 Stunden langes Theaterstück. ● The back door of a kiosk leads to a dark world of booze, slot machines, smoking and internet booths with webcam service. Promotional video for Thomas Bo Nilsson's 240 hour long theater piece.

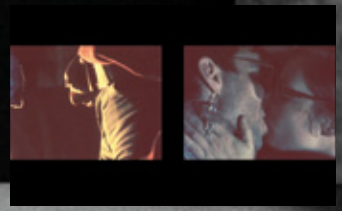
GO FUCK YOURSELF
von / by: JULIA SWOBODA,
THIA TIEFENBECK & SIMON WEBER
DE 2014, 17 min, int. OV

Ein nackter Mensch, ein großer Raum. Fünf Kameras. Konzentration durch Fragmentierung. Solosex am ganzen Körper. ● A naked person, a big room. Five cameras. Concentration by fragmentation. Full body solo sex.

SURREALIST PORN
von / by: CHRIS PHILIPPS &
EMRE SAGLAM
DE 2014, 8 min, int. OV

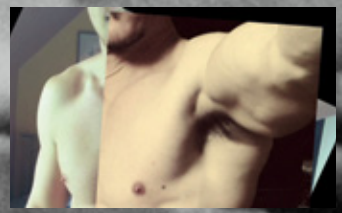
Pornografische Neuinterpretation klassischer Szenen aus surrealistischen Filmen. Ein Traum im Traum. ● A pornographic reinterpretation of classical scenes from surrealist movies. A dream inside a dream.

SEXUAL CHEMISTRY
von / by: IMOGEN HEATH
DE 2014, 2 min, int. OV



16mm Farbfilm, per Hand bearbeitet. Lust auf Zelluloid. ● 16mm color film, hand processed. Passion on celluloid.

PIX
von / by: ANTONIO DA SILVA
GB 2014, 3 min, int. OV



Ein Mosaik des virtuellen schwulen Körpers im Internet. ● A mosaic of the virtual creation of gay men's body on the internet.

aus / from: GO FUCK YOURSELF

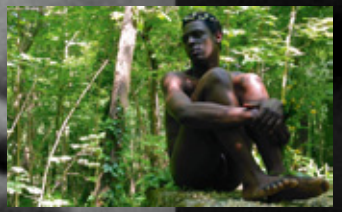
TEABAGGERS
von / by: MANUEL SCHEIWILLER
CH 2013, 16 min, int. OV

Akrobatischer, schwuler Sex am steinigen Flussufer. ● Acrobatic gay sex along the rocky banks of a river.

THE SHADOW OF YOUR SMILE
von / by: ALEXEI DMITRIEV
RU 2014, 3 min, int. OV

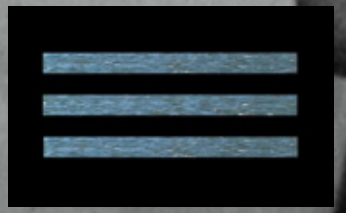
Eine lachende Frau im Pornfilm: eine subjektive Perspektive. ● A laughing woman in a porn: a subjective perspective.

PD (PEDERASTE)
von / by: ANTONY HICKLING
FR 2014, 7 min, engl. OV



Ein Filmgedicht in der Natur, eine Cruising Area und ein Shakespeare Sonett. ● A nature film poem, featuring a cruising area and a sonnet by Shakespeare.

AIRPLANE DANCE
von / by: AMBER BEMAK
US 2013, 17 min, engl. OV



Erinnerungen an eine Reise voller bunter Oberflächen. ● The memories of a trip full of colorful textures.

AUTUMN [SLOMOLOOP-05]
von / by: NICOLAAS SCHMIDT
DE 2014, 10 min, int. OV

Aus dem Fenster, die Blätter welken. Eine Liebeserklärung im Lebensherbst. ● Out of the window, leaves are turning brown. A declaration of love in the autumn of life.

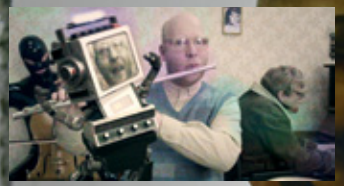
Orgiastisch gut!
SIEGESSÄULE
Das Jubiläumsheft

AUCH ALS E-PAPER UNTER WWW.SIEGESSAEULE.DE

FETISH PORN

H S T X FT F
Fr. / Fri. 24.10. 23:30 +
So. / Sun. 26.10. 11:00

METUBE
von / by: DANIEL MOSHEL
AT 2013, 4 min, int. OV



Eine humorvolle und spannende Interpretation von Bizets „Habanera". Dieses Video ist ein sehr wilder Vogel. • A funny and thrilling interpretation of Bizet's "Habanera", this video really is a rebellious bird.

IN TROUBLE WITH CATHY (SEWING GAME)
von / by: AMAURY GRISEL
FR 2014, 22 min, fr. OV + engl. UT

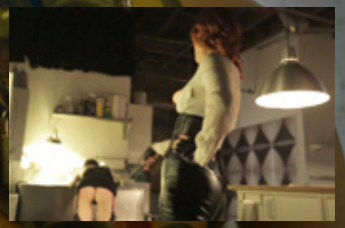
Eine professionelle BDSM-Stunde mit Domina Cathy. Haute Couture, im weitesten Sinne des Wortes. • A professional BDSM session with Dominatrix Cathy. Haute Couture, as they say in French.

DEVIANCE
von / by: ARON KANTOR
US 2013, 5 min, int. OV

aus / from: WET DREAMS

Der Supermarktkassierer beobachtet seine Kunden den ganzen Tag. An seinem ernsten Gesicht kann niemand die Fantasien in seinem Kopf ablesen! • The cashier at the supermarket stands all day long, nothing to do but watch his clients. But no one would have guessed what fantasies hide behind his serious face!

THE CLEANER
von / by: ALYX FOX
US 2014, 13 min, engl. OV



Zwei Frauen. Die Eine putzt und wischt, doch die Andere ist unzufrieden mit der Leistung und wird sie dafür bestrafen. • Two women. One cleans and washes, the other isn't satisfied, and she will punish her for not doing a good job.

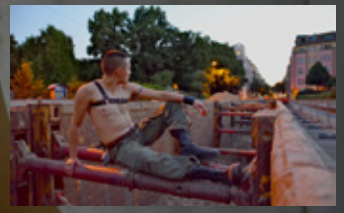
CHAR THE BUTCHER
von / by: AJAPOP
US 2014, 3 min, engl. OV

Char ist Masochist. Eine Soloperformance. • Char is a masochist. A solo performance.

WET DREAMS
von / by: MARC MARTIN
FR 2013, 20 min, int. OV

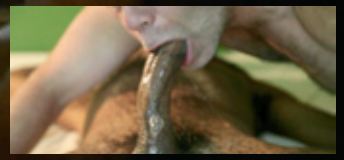
Ein junger Mann, dessen Triebe zu lange unterdrückt waren, will endlich seine wahre Natur ausleben. Ein reiferer Mann hilft ihm, seine Zwänge zu überwinden. • A young man whose instincts have been oppressed for too long, decides to live out his deepest nature. Another, more mature man, helps him to overcome his constraints.

NIGHTSHIFT
von / by: BEN BERLIN
DE 2013, 7 min, int. OV



Berlin bei Nacht, eine Baustelle wird zum Spielort: Rohre, Stahl, Ketten und schwarze Handschuhe. • Berlin at night, a construction site is the game scenario: steel, pipes, chains and black gloves.

DEEP THROAT STUDY #27
von / by: CHRISTOPHER WESTFALL
US 2014, 11 min, int. OV



Zwei Männer, ein Bett. Eine Geschichte mit Tiefgang. • Two men, a bed. How deep is your love.

STRAIGHT PORN

HXFD

Fr. / Fri. 24.10. 13:00 +
Sa. / Sat. 25.10. 23:15

SEXPERIMENT

von / by: MANUEL GÜBELI
CH 2014, 11 min, dt. OV + engl. UT

Fünf Menschen lassen sich auf ein ungewöhnliches Experiment ein. Sie erzählen von ihren Erwartungen, Erfahrungen, Fantasien. Das Ergebnis lässt sich unterschiedlich deuten. ● Five people are willing to take part in an unusual experiment. They talk about their expectations, experiences and fantasies. The result is open for interpretation.

NO ARTIFICIAL SWEETENERS

(→ S./p. 38)

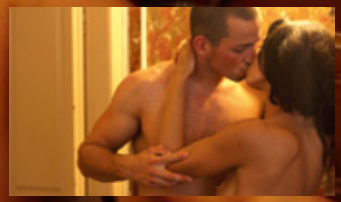
PROXIMITY: VEX & OWEN

von / by: FOUR CHAMBERS
GB 2014, 27 min, int. OV

Hände, Zungen und die Kamera erkunden die Körper: zärtlich, lustvoll, intim, nah. ● Hands, tongues, camera explore the bodies: tender, passionate, intimate, close.

UP ALL NIGHT

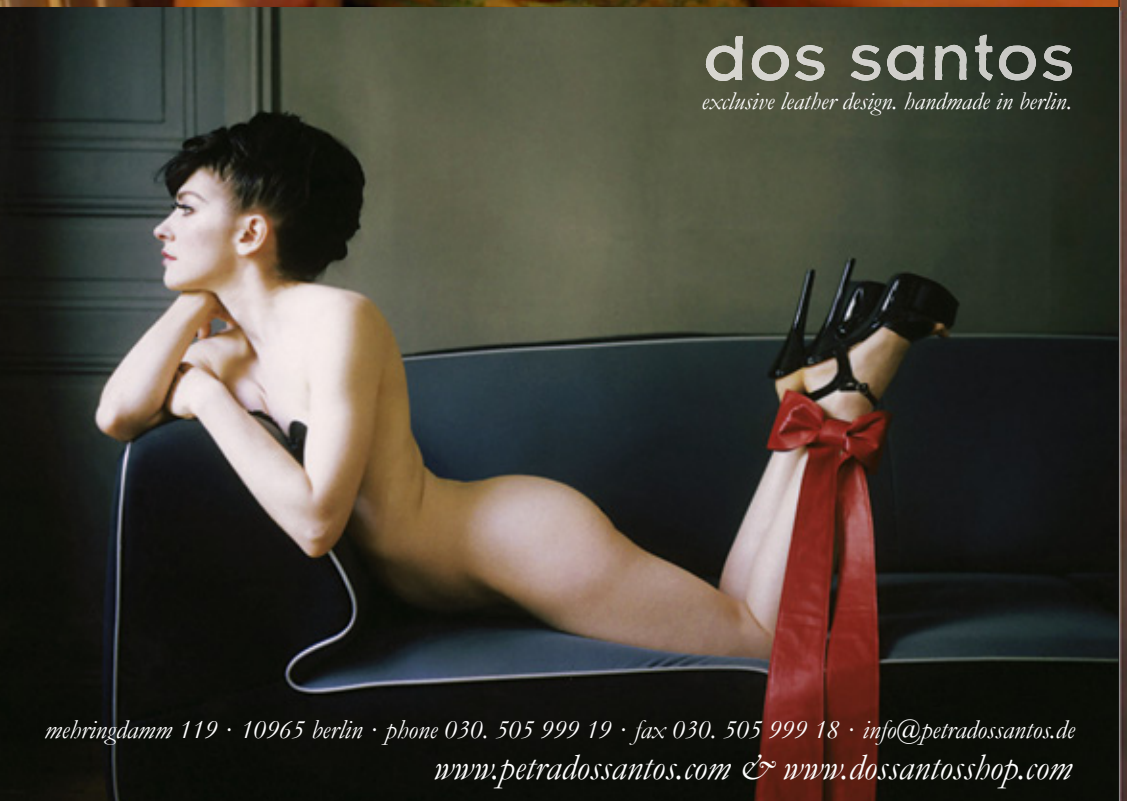
von / by: LUCIE BLUSH
ES 2014, 35 min, int. OV



Eine Hausparty, unbemerkt von den anderen Gästen beginnt das Vorspiel zwischen Alex und Theo. Als die Wohnung endlich leer ist, ist die Lust der Beiden so groß, dass sie es bis zum Morgengrauen miteinander treiben. ● A house party, unnoticed from the other guests, Alex and Theo start with the foreplay. When the apartment finally empties, their lust is powerful enough to keep them going until dawn.

aus / from: UP ALL NIGHT

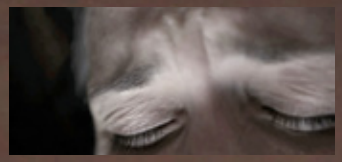
dos santos
exclusive leather design. handmade in berlin.



mehringdamm 119 · 10965 berlin · phone 030. 505 999 19 · fax 030. 505 999 18 · info@petradossantos.de
www.petradossantos.com & www.dossantosshop.com

LIANDRA LOVE

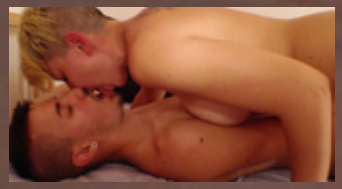
von / by: MICHELLE FLYNN
AU 2014, 8 min, int. OV



Was ist verführerischer als Liandras Hände, Augen und Lippen? Dazu ein Kaminfeuer und Lust. ● Is there anything more seductive than Liandra's hands, eyes and lips? Add fire and lust.

ALICE INSIDE

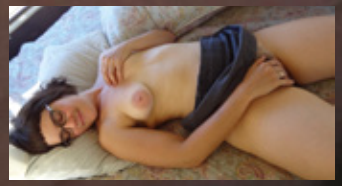
von / by: LUCIE BLUSH
ES 2013, 19 min, engl. OV



Alice am Morgen, den Kopf voller Gedanken. Sie muss zur Arbeit, aber im Bett liegt noch dieser heiße Typ. Sie kann der Versuchung nicht widerstehen ... ● Alice in the morning, her thoughts spinning, she should go to work, but there is a hot guy in her bed and she just loves the way he pleasures her, so once again she'll let herself go ...

TRANSPORTED

von / by: MS. NAUGHTY
mit / with: GALA VANTING
AU 2013, 7 min, engl. OV

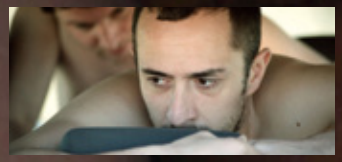


Ihr Wohnwagen bringt Gala Vanting zur physischen und sexuellen Befreiung, in einen lustvollen, selbstbestimmten Raum, wo sie ihren Körper genießen kann. ● Gala Vanting is transported, physically and sexually, to a place of freedom, finding joy in her own body and a sense of autonomy thanks to her trusty campervan.

aus / from: ALICE INSIDE

FUCKBUDDIES

von / by: JUANMA CARILLO
ES 2010, 6 min, sp. OV + engl. UT



Mittags, im Auto, am Stadtrand, zwei Männer treffen sich zum Sex. Hitze und Enge führen in eine unerwartete Richtung. ● Lunchbreak, in a car, outside the city, two men meet for casual sex. The heat and tightness lead the situation in an unexpected direction.

MUSIC BOX

(→ S./p. 39)

EPISODES: THE APPOINTMENT

von / by: SKINART
DE 2014, 4 min, int. OV

Ein Hotelzimmer. Eine Frau. Eine Augenmaske. Sie wacht auf, erinnert sich an eine verspielte, lustvolle Nacht. ● A hotel room. A woman. A mask. She wakes up, feels herself, remembers a night full of joy.

EXCHANGE & MART

von / by: CARA CONNOLLY & MARTIN CLARK
GB 2013, 15 min, engl. OV

Ein abgelegenes Internat 1986. Reg und ihre Mitschülerinnen haben kaum Chancen, ihre Sexualität zu erforschen. Auf dem Stundenplan steht „Vergewaltigungsattacke-Test". ● A girls' boarding school in the Scottish Highlands, 1986. 15-year-old Reg and her classmates have limited resources to explore their sexuality. "Rape Attack Test" is on their week schedule.

DOMESTIKIA, CHAPTER 3: LA PETITE MORT

von / by: JENNIFER LINTON
CA 2013, 5 min, engl. OV

Eine surrealistische Animation, die Papierpuppen, Erotik, Horror, Tentakel und Sarkasmus kombiniert. ● "In the parlor Madeleine sits, When all of a sudden a friend pays her a visit". A surrealist animation with paper dolls, erotica, tentacles, horror and dark humour.

INSTRUCTED

von / by: MS. NAUGHTY & PANDORA BLAKE
mit / with: PANDORA BLAKE
AU 2014, 10 min, engl. OV

Sie kommt ins Hotelzimmer, wo sie ihren Liebhaber treffen soll. Stattdessen findet sie einen Brief mit Anweisungen, die sie befolgen soll, bis er kommt. ● She arrives at the hotel room, planning to meet her lover. Instead she finds a letter with instructions, which she shall obey in his absence.

FEMALE PORN

HXFTAFD

Fr. / Fri. 24.10. 21:00 +
So. / Sun. 26.10. 13:00

VORFILME
SUPPORTING FILMS

DIRTY BOOTS (HE DON'T)

S X FT

von / by: ADAM BARAN
US 2014, 5 min, engl. OV
So. / Sun. 26.10. 18:45
mit/with NEW YORK CITY INFERNO (→ S./p. 9)
→ S./p. 39

CRASH PAD'S GUIDE TO FISTING

L T X F

von / by: SHINE LOUISE HOUSTON
mit / with: LORELEI LEE, BERETTA JAMES
US 2014, 29 min, engl. OV
Mi. / Wed. 22.10. 16:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 15:15
mit/with GIRLPILE (→ S./p. 8)

Queer-Porn trifft Sexualerziehung in dieser sexy Anleitung zur maximalen Vergnügung mithilfe der ganzen Faust. ● Queer porn meets sex education in this first "experts guide" to feature the sensual and consensual act of fisting.

EYE WANT YOU

S X

von / by: GUY SHOVAL
IL 2014, 9 min, int. OV
Do./Thur. 23.10. 23:15 +
So. / Sun. 26.10. 20:45
mit/with DEATH DRIVE (→ S./p. 6)

„Wenn der Google Translator zum Erzähler wird, dann verschwindet das Subjekt". Eine assoziative Betrachtung des Internets, der sozialen Netzwerke und der Pornografie. ● "When Google Translator becomes the narrator, then the subject begins to disappear". An associative contemplation of social media, the internet and pornography.

IN TROUBLE WITH CATHY (ENTRETIEN AVEC CATHY)

NX SW D

von / by: AMAURY GRISEL
FR 2014, 24 min, fr. OV + engl. UT
Fr. / Fri. 24.10. 19:00 +
So. / Sun. 26.10. 15:30
mit/with LOVE HARD (→ S./p. 27)

Cathy ist eine professionelle Domina. Sie sitzt am Küchentisch und redet über ihre Kunden und ihr Leben auf brutal ehrliche Art. ● Cathy is a professional dominatrix. She sits in her kitchen and talks about her clients, her life, sharing her thoughts in a brutally honest way.

A CALL FOR HELP

H X F

von / by: MORGANA & ANNA BROWNFIELD
AU 2014, 34 min, engl. OV
Do. / Thur. 23.10. 13:15 +
So. / Sun. 26.10. 19:00
mit/with MOMENTUM (→ S./p. 9)

Rebecca hat heute alles ausprobiert, doch nichts bringt sie zum Höhepunkt. Zum Glück hat sie gute Freundinnen, die zwar alle keine Zeit haben, aber die ihr am Ende doch weiterhelfen. ● Rebecca has one of those days where it's hard to get yourself off. Luckily she has good friends, all of them busy, but still she will get the kind of help she wants.

NYMPHE

H NX

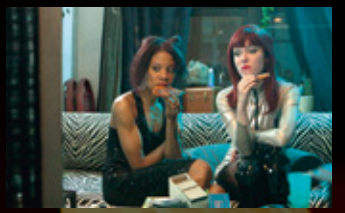
von / by: LUI HOFFMEYER-ZLOTNIK
DE 2014, 24 min, fr. OV + engl. UT
Sa. / Sat. 25.10. 19:00 +
So. / Sun. 26.10. 23:30
mit/with THE BLACK WIDOW (→ S./p. 13)

Paris, in der nahen Zukunft. Nach einer Epidemie wurden Liebe und Sex verboten. Junge Menschen suchen nach Erfahrungen und Antworten. ● Paris, sometime in the near future. After an epidemic, love and lust are illegal. Young people struggle and search for experience and answers.

TIMEWASTERS

NX SW F

von / by: CHEYENNE PICARDO
US 2014, 3 min, engl. OV
Do. / Thur. 23.10. 16:45 +
So. / Sun. 26.10. 22:45
mit/with TOP GIRL (→ S./p. 15)



Zwei Dominas warten auf Kunden, die nie vorbeischauen werden. Ein Aspekt von Sexarbeit, der selten gezeigt wird. ● Two dommes wait for clients who will never show up. The b-side of sex-work which doesn't often get shown.

MAKE ME SWAY

NX F

von / by: ANGELA CHRISTLIEB
DE 2013, 2 min, int. OV
Do. / Thur. 23.10. 19:15 +
Fr. / Fri. 24.10. 11:00
mit/with UNHUNG HERO (→ S./p. 30)

Ein Tanz der besonderen Art am Strand. ● When we dance you have a way with me ...

SUPPORT YOUR LOCAL PORNOGRAPHERS

X SW F

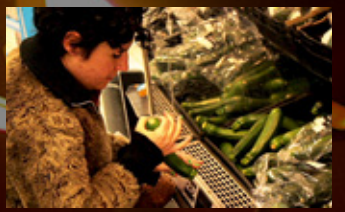
von / by: TOYTOOL COMITEE
ES 2014, 12 min, engl. + sp. OV + engl. UT
Do. / Thur. 23.10. 19:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 13:30
mit/with SHUTTER (→ S./p. 11)

Unabhängige Filmproduktionen kämpfen für die Realisation ihrer Träume. Manchmal läuft alles falsch. Und aus der Not machen sie eine Tugend. ● To produce an independent film is like building a castle with cards. This film fights for awareness of the precarity of low budget filmmaking and for support for queer pornographers.

ECOSEXUAL FEAST

X F

von / by: LOLA CLAVO
mit / with: DIANA PORNOTERRORISTA
GB/US 2014, 18 min, engl. OV
Fr. / Fri. 24.10. 15:30 +
Sa. / Sat. 25.10. 23:45
mit/with CAMP BEAVERTON: MEET THE BEAVERS (→ S./p. 24)



Der Supermarkt als Sexshop, Diana Pornoterrorista meistert die Liebe mit Obst und Gemüse. ● One should love the food one cooks, and Diana masters the practice of lovemaking with vegetables and fruits.

aus / from: NYMPHE

ART HOUSE GOES ART PORN

THOUGHTS ON NYMPH()MANIAC AND OTHER FILMS

moderated by:
PAULA ALAMILLO & JÜRGEN BRÜNING

mit/with:
ANNABELLE LEE
Alternative porn performer

COURTNEY TROUBLE
Queer porn producer and performer

ELVIRA FRIIS
Porn performer, NYMPH()MANIAC body double

MICHELLE FLYNN
Feminist porn director

OVIDIE
Feminist porn director and performer

SADIE LUNE
Queer porn director and performer

ULRIKE ZIMMERMANN
Filmmaker and producer

UMBERTO BACCOLO
Filmmaker and artist

OPEN DISCUSSION
ENGLISH
H L X SW F
Fr. / Fri. 24.10.
15:15

Porn doubles on the screens of Berlinale? Fake latex vaginas in the winning film of Cannes? Western art house cinema has always had a reputation for breaking clichés and daring to show more than was allowed in mainstream film, but one might think that the brave rebellious incentive is turning into a sell-out. Sex sells, fair enough, but instead of breaking the norms, films like NYMPH()MANIAC or BLUE IS THE WARMEST COLOUR have been criticized for their normative approach to the depiction of sexuality. If explicit sex is shown, but faked, isn't this reinforcing a conservative stigma? We want to hear the opinions of filmmakers, pornographers, and porn performers and discuss this phenomenon together with the audience. With films by Umberto Baccolo and other clips. — Both parts of NYMPH()MANIAC (cinema version) are screened on Wed. 22.10. as part of the festival's "Vorspiel" (Foreplay) in Moviemento. ● Wir diskutieren mit Filmemacher/innen und Pornodarsteller/innen das Phänomen der „künstlichen" Darstellung von expliziten Sexszenen in erfolgreichen und kontrovers diskutierten Filmen wie NYMPH()MANIAC und BLAU IST EINE WARME FARBE. Mit Kurzfilmen von Umberto Baccolo. — Beide Teile von NYMPH()MANIAC (Kinoversion) laufen am Mi. 22.10. als Teil des Festival-„Vorspiels" im Moviemento.

COCKYBOYS

NEW YORK

presented by
JAKE JAXSON
ENGLISH
S X SW D
Sa. / Sat. 25.10. 21:15 +
So. / Sun. 26.10. 17:00

New York City Porn Powerhouse CockyBoys has been invited to present two ambitious films. Founder and owner Jake Jaxson will bring along his collaborators RJ Sebastian, Cilantro Che Guevara and the models Jake Bass, Ricky Roman and Levi Karter. ● Das New Yorker Pornostudio CockyBoys zeigt zwei ambitionierte Filme, präsentiert von Gründer Jake Jaxson und seinem Team sowie Darstellern.

ANSWERED PRAYERS: THE BANKER
von/by: JAKE JAXSON
mit/with: RICKY ROMAN, JAKE BASS
US 2013, 36 min, engl. OV
A drug-addled banker finds himself at the center of a financial meltdown. Haunted by thoughts of suicide, a mysterious and unusual entity named Jinks appears to him with a pair of scissors, a mirror, a series of questions, and the hottest sexual encounter he's ever had. What follows is an intensely sexual journey for Jinks and the banker, a transcendent experience for both characters.

FUCK YEAH LEVI KARTER
von/by: LEVI KARTER, JAKE JAXSON
US 2013, 39 min, engl. OV
Composed entirely of footage found from Levi Karter's computers, cell phones, and video cameras, FUCK YEAH LEVI KARTER will take you on an erotic, dreamy, and hyper-realistic journey through the personal life of the eponymous porn star. From the Ohio suburbs to the ever-opportunistic New York, the camera stays glued to Levi as he struggles with his career choices, his conflicted mother, a jealous boyfriend, and making peace with himself as an adult entertainer. Featuring behind-the-scenes sex sequences with Hayden Lourd and Ricky Roman and co-directed by Levi himself, this film uncovers universal truths experienced not just in the porn world.

PERFORMANCE BY JÜRGEN ANGER & SASCHA VELINSASKAJA
ENGLISH
S X SW
Sa. / Sat. 25.10.
13:15

JÜRGEN ANGER'S 18TH ADULT BIRTHDAY CELEBRATION – THE RISE AND FALL OF A PORN EMPIRE

JÜRGEN ANGER was a character created by Bruce LaBruce for his film HUSTLER WHITE in 1995, a shy European gay man exploring the hustler world on Santa Monica Boulevard in Los Angeles. Soon after the film was finished, in 1996, the character started a new life when Jürgen Anger became one of the co-founders of Cazzo Film, a new gay porn company that changed the gay porn world. Together with Jörg Andreas he created new visions in gay porn supported by a devoted cast of film enthusiasts like Kiki La Jeunesse, Ralf Martin, Horst Braun, Ebo Hill, Peter Hagen, Heinz Schwenk and many others. 18 years have passed since the release of Cazzo's first porn film BERLIN TECHNO DREAMS, shot at such underground locations like the long gone club Eimer. Please follow THE RISE AND FALL OF A PORN EMPIRE presented by Jürgen Anger himself, who is finally allowed to speak in public about porn, as he has just turned eighteen.

Clips from selected masterpieces of gay porn will illustrate this emotional ride into the historic dimensions of carnal desire in a city that lost its innocence long ago. Together with his assistant Sascha from a new generation of sex addicts, Jürgen Anger invites you to join a spectacular circus of exhibitionism.

SASCHA VELINSASKAJA dreamt about sex long before she was even supposed to talk about it. She was embarrassed as a toddler to be seen holding the hand of her mother on the street, not because she felt old enough to cross by herself, but fearing that people might mistake them for a couple! Her perception of porn is on a meta level – too much penetration can become a tedious sight – and hurt the eyes. With the sexual drive of a gay man and the voyeuristic eye of a prowling cheetah, she swings between pink cocks and pleated schoolgirl skirts.

● JÜRGEN ANGER und SASCHA laden sie ein, an einer spektakulären Zeitreise in das Innere eines Pornoimperiums teilzunehmen. Informationen aus erster Hand geben einen Einblick in die Welt des schwulen Pornos im Berlin der 1990er Jahre.

MUESTRA MARRANA FESTIVAL

PRESENTED BY
LUCÍA EGAÑA ROJAS
ENGLISH
H S L T X F
So. / Sun. 26.10.
17:30

Born from the core of postporn activism in Barcelona, MUESTRA MARRANA festival is a non-profit and totally for free event, self-managed and self-produced. It has become one of the few initiatives in Spain where you can access, view and discuss explicit materials about divergent sexualities. It is also a platform, through its DIY video open-call, to promote self-made postporn creations. MUESTRA MARRANA has had 6 editions since 2007. Always driven by the common link of radicality, innovation and marginality, the following topics have been part of the festival: cyberpunk, no-wave, BDSM, queer identity, hentai, ecosex, relation between sex and pregnancy, elderly sexuality, virtual sex, extreme body art, trans bodies, disabled sexuality, body limits, etc. MUESTRA MARRANA is currently organized by Diana J. Torres and Lucía Egaña. A selection of short films will be shown. ● Vorstellung des radikalen DIY-Postporn-Festivals MUESTRA MARRANA aus Barcelona, mit Filmen und Diskussion.

PROMOTIONAL CLIPS 1–6 MUESTRA MARRANA
von/by: LUCÍA EGAÑA, ES 2007–2014

MANIFIESTO GORDX
von/by: CONSTANZX ALVAREZ & SAMUEL HIDALGO, CL 2012, 5 min
A mission: to destroy sizeism and the imposed desires of heterocapitalism.

PORNUCOPIA
von/by: LECHEDEVIRGEN TRIMEGISTO, MX 2012, 8 min
Autopornographic exercise where the relation between "the natural" and "the construct" are explored, using Foucault's idea of sexuality.

TU UÑA AZUL
von/by: CLAUDIA BICHARRACA & MARTU LANGSTRUMPF, ES 2013, 2 min
Vimeo's censorship department wrote the script.

COCA-COCK
von/by: MIROSLAVA TOVAR & JORGE GÓMEZ DEL CAMPO, MX 2013, 2 min
Video-collage exploring the relations between political power, consumerism and pornographic auto-representation.

EL SEXORCISMO DE AILY HABIBI
von/by: AILY HABIBI, AR/BR 2012, 8 min
Sexual revenge against the religious manipulation suffered during childhood.

REGLA DE 3
von/by: EVA PEZ & NELO VILAR, ES 2013, 2 min
Micropornographic microfilm. "Regla" in Spanish means rule and menstruation.

PEPPER
von/by: KATRIN MEMMER & CECILIA MOLANO ES/DE 2011, 2 min
Hot recipe made with pepper on the public space.

POST PORNO VÉRITÉ
von/by: KATIA SEPÚLVEDA, CL/DE 2011, 9 min
Ken is the masculine ideal of Disney. The anal rebellion will blow up the dichotomy, it's beyond love.

IDEOLOGÍA
von/by FELIPE RIVAS, CL 2011, 6 min
Video-performance, mixing sexual biography with memories of Chile's militancy.

FISTING
(→ S./p. 45)

In our first ever audio lounge we want to inspire your fantasy. Even though you won't see much in these two programmes (one in English and one in German), you'll be up to your ears in sex: audio smut, letters to porn stars, and the wonderful Annie Sprinkle who reflects about her work in the sex industry. Mit der ersten Audio Lounge wollen wir eure Fantasie befeuern. In zwei Programmen (je eines auf Englisch und Deutsch), gibt es zwar nichts zu sehen, aber dafür umso mehr zu hören. Freut euch auf Sex-Hörspiele, Briefe an Pornostars und die wunderbare Annie Sprinkle, die über ihre Arbeit in der Sexindustrie reflektiert.

ANNIE SPRINKLE IN MY DREAMS
von/by: STEVE RATHE, LESLIE PETERS
US 1986, 24 min, engl. OV
Porn star cum performance artist Annie Sprinkle in a sea of her own words. Commissioned by the New Wilderness Foundation. Thanks to Murray Street Productions.

LOVEMAPS
von/by: AUDIO SMUT
CA 2023, 24 min, engl. OV
Intersexed couple Cary and Beta recall how they met in this episode of AUDIO SMUT — a radio show about your body, your heart and your junk. The team that make it is a group of artists, journalists and audio enthusiasts dedicated to innovative and honest documentary radio production. www.audiosmut.ca

EXCERPTS FROM DIRTY FAN MALE
von/by: Jonny Trunk, Duncan Wisbey
GB 2005, various lengths, engl. OV
A collection of genuine letters written to porn stars is read with real attitude and in the style of someone famous.

EXCERPTS FROM FLEXI-SEX
von/by: Jonny Trunk, Martin Green
GB 2004, various lengths, engl. OV
In the 70s and 80s, UK adult magazines "Rustler" and "Whitehouse" added flexi-discs with sexy talks by the girls that were photographed inside the magazines.

EARGASM

PRESENTED BY MOLLY SHANKER
ENGLISH
H L I X FT SW F D
Sa. / Sat. 25.10. 14:45

PORNFILMFESTIVAL FOR YOUR EARS ONLY

OHRGASMUS

PRESENTED BY MOLLY SHANKER
DEUTSCH
H X F D
So. / Sun. 26.10. 15:15

INTIMES — EIN HÖRSPIELREPORT
von/by: JULIA VORKEFELD
DE 2013, 51 min, dt. OV

In einer Zeit, in der Pornografie vor allem aus Bildern im Internet besteht, ist die Audiopornografie eine Randerscheinung. Wer sind die Produzent/innen? Wer die Konsument/innen? Was sind und waren die Beweggründe Sexhörspiele zu produzieren? Dieses Feature ist eine gesellschaftliche Zeitreise durch die Geschichte der Pornografie, und die Skizzierung einer Szene. Mit vielen Ausschnitten aus original Sexhörspielen. A documentary feature about German audio pornography, from its history and producers to the collectors and consumers today. With lots of original clips.

KUNST IM FESTIVAL – EXHIBITION @MOVIEMENTO ALEXA VACHON

In a Pornfilmfestival first, photographer Alexa Vachon presents a solo show of three projects featuring Berlin's porn makers. The works include filmstills made on queer porn productions, a series of portraits of Berlin's porn directors, producers and performers (including the team behind the 2014 PFF) and close-up pornographic photographs. Während des diesjährigen Pornfilmfestivals werden in einer Einzelausstellung erstmals drei Projekte der Fotografin Alexa Vachon über Berliner Pornomacher/innen präsentiert. Die Arbeiten zeigen Filmstills von queeren Pornoproduktionen und pornografische Close-Ups. Ausgestellt werden außerdem Portraits von Berliner Porno-Regisseur/innen, Produzent/innen und Darsteller/innen, inklusive dem Team des Pornfilmfestivals 2014.

Born in Canada, ALEXA VACHON has been based in Berlin since 2009 after an 11-year stint in New York City. Her work has been published in The New York Times, The Wall Street Journal, Time Magazine as well as popular German queer publications such as Missy Magazine, Siegessäule and Hugs & Kisses. She was a 2014 finalist for the European Journalism Fellowship and is currently enrolled in the Post Graduate Studies program at the Ostkreuzschule, Berlin. ALEXA VACHON, geboren in Toronto, begann ihre fotografische Laufbahn in New York (1998–2009). Heute lebt und arbeitet sie in Berlin. Sie fotografiert unter anderem für The New York Times, The Wall Street Journal und Time Magazine sowie aktuelle queere Zeitschriften wie Missy Magazine, Siegessäule und Hugs & Kisses. Sie ist derzeit Schülerin in der Meisterklasse von Prof. Ute Mahler und Robert Lyons an der Ostkreuzschule für Fotografie Berlin.

EXHIBITION – PORNCEPTUAL DOES SOMOS

Eric Phillips

Curated by Justin Ross
SomoS
Kottbusser Damm 95
10967 Berlin
www.somos-arts.org

In conjunction with SomoS Art House, Art/Porn agitators "Pornceptual" present an exhibition during the Pornfilmfestival Berlin that explores diverse representations of sexuality in artwork that intersects with pornography. The Pornceptual team develops art projects and environments that seek to decontextualize pornography from the usual conventions and reinterpret arousal. A group show featuring selected works by artists from the Pornceptual online archive with additional contributions from SomoS Art House. In Zusammenarbeit mit SomoS Art House präsentieren die Art/Porn-Agitatoren „Pornceptual" während des Pornfilmfestivals eine Ausstellung, die sich mit diversen künstlerischen Repräsentationen von Sexualität an der Grenze zur Pornografie beschäftigt. Das Pornceptual-Team entwickelt Kunstprojekte und Räume, in denen die Pornografie aus ihren gewohnten Konventionen dekontextualisiert wird und in denen Erregung neu interpretiert wird. Eine Gruppenausstellung mit ausgewählten Arbeiten von Künstler/innen aus dem Online-Archiv von Pornceptual mit zusätzlichen Beiträgen des SomoS Art House.

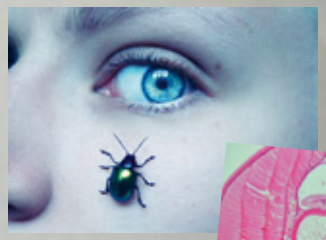
Ausstellende Künstler/innen
Exhibiting Artists:

Daphne Greca
Ash Conrad
Chris Phillips
Mischa Badasyan
Murat Onen
Carol Stiler
Benjamin Boris Fauser
Eric Phillips & Edward Green
Francesco Cascavilla & Okiani Mikeli
Domenico Barra
Irina Koscheleva & Sonja Johanna Erb

Pornceptual is an online gallery for erotic art and a platform for people to express sexuality in a creative way. Berlin Art House SomoS supports an open platform for innovative arts, exhibitions, education, music and creative cooperation. Pornceptual ist eine Online-Galerie für erotische Kunst und eine Plattform, auf der Menschen ihre Sexualität kreativ umsetzen können. Die teilnehmenden Künstler/innen werden gleichzeitig in der Online-Galerie und in der Ausstellung im SomoS Art House gezeigt. Das Berliner SomoS Art House unterstützt eine offene Plattform für innovative Kunst, Ausstellungen, Weiterbildung, Musik und kreative Zusammenarbeit.

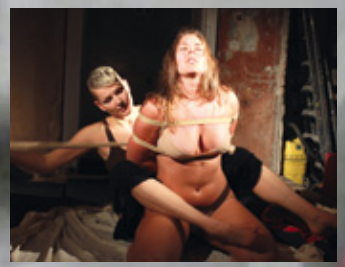
Boris Benjamin Fauser

Daphne Greca



Carol Stiler

Ash Conrad



INSTANT INTIMACY – MEETING KINBAKU

Performance by Kristina Marlen
Fr. / Fri. 24.10. 15:00–17:00
@ Galerie SomoS, Kottbusser Damm 95
1. Etage / 1st floor

Begegnung mit der Kunst des erotischen Fesselns. Interaktive, begehbare Performanceinstallation – das Publikum kann in Stille verweilen, sich bewegen, oder die Begegnung wagen. Encounters with the art of erotic bondage. Interactive, walk-in performance installation. The audience can remain silent, can move or dare to attempt an encounter.
www.marlen.me

Do. / Thur. 23.10. 18:00
@ Moviemento Lounge

LOST IN PORNOLAND?

WORKSHOP
DOMINIK FRANGENHEIM (BERLIN)
DEUTSCH / ENGLISH
ORT / LOCATION: tba
Do. / Thur. 23.10. 17:00 — 19:00

Maximale Teilnehmerzahl / Number of participants: 20 (open to all genders)
Teilnahmegebühr / Workshop fee: 10—15 € (sliding scale)
Anmeldung / Registration: office@pornfilmfestivalberlin.de

Du sitzt vor dem Bildschirm und schaust auf die nackten Leiber in hitziger Aktion. Es erregt dich, was du siehst. Für einige Momente folgst du dem Treiben. Dann schließt du die Augen. Deine Hand spürt, wie es warm und feucht ist. Wir alle tun es oder haben es irgendwann einmal getan: Pornos schauen. Aber was macht ein Pornofilm eigentlich konkret mit uns? Wo und wie nehme ich in meinem Körper das wahr, was mich beim Zuschauen erregt? Oder vergesse ich alles andere von meinem Körper außer dem Genital, wenn ich so gebannt auf die Mattscheibe schaue? Kritiker behaupten, Pornos zu schauen vermindere unsere Fähigkeit, unser volles erotisches, körperliches Empfinden zu entfalten. Aber wir möchten hier das Porno-Schauen nicht verdammen.

In diesem Workshop wollen wir gemeinsam versuchen, die Verbindung zwischen dem Gesehenen und deinem eigenen körperlichen Erleben bewusster wahrzunehmen und genussvoll zu steigern. In einem geschützten und klar definierten Rahmen kann und darf Neues ausprobiert und auf Wegen jenseits der bisher liebgewonnenen Sehgewohnheiten gelustwandelt werden. ● An attempt to change the way we consume pornography, becoming more aware of what we see and how it is connected to what we feel.

DOMINIK FRANGENHEIM ist Certified Sexological Bodyworker (IISB). Auf Nachfrage bietet er in Berlin Einzelsitzungen und die Arbeit in kleinen Abendgruppen an. Weitere Informationen bitte unter einfach_versuchen@web.de erfragen. ● DOMINIK FRANGENHEIM is a Certified Sexological Bodyworker (IISB). Get more information at einfach_versuchen@web.de

Fr. / Fri.
24.10.
12:00 @
Moviemento
Lounge

PROGRAMMERS MEETING

WORKSHOP
LO-FI CHERRY (BERLIN)
ENGLISH
LOCATION: tba
Fri. 24.10. 15:00 — 17:00

Number of participants: 15 (open to all genders)
Workshop fee: 15 €
Registration: office@pornfilmfestivalberlin.de

FEMINIST TENTACLE PORN: CREATE A MONSTER AND WRITE YOUR OWN SCENE

I dare anyone that never heard of tentacle porn, never liked it, or never thought this genre could possibly be feminist to enter this scriptwriting workshop. Of course, if you already are a huge fan of the Japanese science-fiction genre of alien creatures operating multiple penetrations on humans — you are also very much welcome! This workshop will give you an introduction to the genre of tentacle porn. Then moving on to introducing my upgraded feminist version, which is trying to answer the questions below. What if tentacle porn told the story of female sexuality through female tentacle monsters? What would that monster look like, and how would she fuck you? Together we will create a female tentacle porn monster, to see what answers we might come up with. I will teach you a simple method of porn scriptwriting. Finally, it is time for you to get to work and to write your own porn scene!

At the end of the workshop you are given the opportunity to submit your scene to a writer's competition. I will chose one of the submitted scenes and make a video adaptation of it. The video will be non-commercially distributed as a production of my own label Lo-Fi Cherry Porno Pics. The winner also gets a rewarding fee of 30 €.

LO-FI CHERRY is originally from Sweden where she started investigating the concept of porn and female desires at the age of 22, shooting a post-porn production in a "fair trade porn"- collective in Stockholm. Since then, Lo-Fi Cherry has produced her own video pieces and porn. She also worked as a phone sex hostess and gave webcam sex shows. Currently situated in Berlin she continues to produce videos and workshops, now focusing on feminist tentacle porn. 2014 she was nominated for the Feminist Porn Awards for her feminist tentacle porn short SPACE LABIA (S./p. 45). Lo-Fi Cherry combines feminist ideas and DIY-activism, but is not afraid to borrow storytelling and aesthetics from mainstream productions. All her work aims to be educational and to inspire people to think outside the box, following the Lo-Fi Cherry Porno Pics' slogan: The art to the porn to the people

© Achim Krämer

SEXY DANCE

Ein Tanz besteht aus Körpern in Raum und Zeit. Im Workshop werden wir mit einfachen Improvisationsübungen alleine und in der Gruppe arbeiten, die es uns ermöglichen, Zeit und Raum auf unterschiedliche Art und Weise wahr zu nehmen und Elemente aus der Praxis bewusster Sexualität als Teile einer Komposition hinzuzufügen. Wir werden Szenen aus persönlichem Begehren heraus verhandeln, wie auch nach ästhetischen und künstlerischen Gesichtspunkten. Dabei geht es nicht darum, Freiheit und Spontaneität einzuschränken, vielmehr können durch Strukturen neue Möglichkeiten entstehen. Professionelle Tanzerfahrung ist nicht notwendig.

A dance consists of bodies in time and space. Traditional dance training and artistic research often set limits as to how much sexuality is allowed into a "serious" artistic process. BDSM and tantric practices often focus on the body, its emotions and sensations, and pay less attention to structures of time and especially space. We will work with simple solo and group improvisation exercises that expand our consciousness to perceive temporal and spatial relations in a variety of ways. We will then add layers of conscious sexual play as elements of a composition. We will negotiate scenes not only from personal desire, but also according to artistic and aesthetic criteria. This workshop is based on the improvisation tools that David and his collaborators used to make 2013's dance film QUINTET — A CHOREOPORNOGRAPHIC EXPERIMENT.
Professional dance experience is not required.

DAVID BLOOM studied dance at the Academy of Music & Performing Arts in Frankfurt and was a member of the dance ensemble at the Staatstheater Darmstadt. He is a graduate of Barbara Carellas' Urban Tantra Professional Training Program and has studied BDSM and Tantra. He regularly curates the Berlin play party/choreographic installation "Friends & Lovers", which inspired the short film QUINTET (PFF 2013).

WORKSHOP
DAVID BLOOM (BERLIN)
DEUTSCH / ENGLISH
ORT / LOCATION: tba
Sa. / Sat. 25.10. 15:00 — 18:00

Maximale Teilnehmerzahl / Number of participants: 20 (open to all genders)
Teilnahmegebühr / Workshop fee: 20 €
Anmeldung / Registration: office@pornfilmfestivalberlin.de

JAPANISCHES BONDAGE – KOMMUNIKATION MIT DEM SEIL

WORKSHOP
MATTHIAS T. J. GRIMME (HAMBURG)
DEUTSCH / ENGLISH
ORT / LOCATION:
DarkSide Berlin, Nostitzstraße 30, 10965 Berlin
Tel: 030-89615322, info@ds-berlin.de
www.darkside-berlin.com
Sa. / Sat. 25.10. 19:00 — 22:00

Maximale Teilnehmerzahl / Number of participants: 20 (all genders)
Teilnahmegebühr / Workshop Fee: 30 €
Anmeldung / Registration:
office@pornfilmfestivalberlin.de

Japanisches Bondage ist eine effektive und schnelle Möglichkeit, jemanden mit Seil zu fesseln und ihn oder sie dabei noch schöner aussehen zu lassen. Entwickelt aus 400 Jahre alten Samurai-Techniken ist es spätestens nach den Bildern des Fotografen Araki heute weit über die Grenzen Japans bekannt. Wir bieten hier EinsteigerInnen und Fortgeschrittenen die Möglichkeit, Basiswissen zu erwerben bzw. zu erweitern.

Hierbei stehen wir hilfreich zu Seite, geben Tipps und Anleitungen, helfen bei Unklarheiten. Wer schon immer mal selbst wissen wollte, wie sich Seile auf der Haut anfühlen, kann hier seine ersten Erfahrungen machen. Übungsseile können während des Seminars ausgeliehen werden. Bitte bequeme Kleidung anziehen. Neben allgemeinen Infos zu Bondage und Verletzungsvermeidung wird „Der Knoten", der für alle Fesselungen Basis ist, gezeigt und geübt; dann einfache bis schwierigere Oberkörper- und Unterkörper-Fesselungen. Fixierung eines Suspensionsseils, Suspension mit einem Bein auf dem Boden.

Als Special gibt es ab 22:00 Uhr, nach dem Workshop, für die TeilnehmerInnen eine Bondage-Performance.

MATTHIAS T. J. GRIMME von Bondageproject, aka Drachenmann und Nicole aka Jemina zeigen Japanische Bondage als Kunst und SM-Liebesspiel. Ihre Shows sind nie festgelegt, sondern entwickeln sich immer wieder anders aus Stimmungen, Schwingungen und der traumhaften Sicherheit des Bondage-Spiels.

Introduction to Japanese bondage including basic knots, bondage of upper and lower body, securing a suspension rope, health and safety. Followed by a bondage performance after the workshop.

WORKSHOP
SADIE LUNE (BERLIN)
ENGLISH
LOCATION: tba
Sat. 25.10. 15:00 – 17:00
Number of participants: 30 (open to all genders)
Workshop Fee: 10–15 € (sliding scale)
Registration: office@pornfilmfestivalberlin.de

SECRETS OF A SEX WORK SESSION REVEALED

From 16 years of experience working in different sectors of the sex industry, Sadie Lune describes and explains the psychological and practical considerations behind a private session with an escort or dominatrix. This workshop gives a step by step guide through a session, starting before the client arrives at the door. Sadie will present through roleplay, personal stories and question and answer what she knows about the ins and outs of when clients visit strippers, erotic masseuses, prostitutes and BDSM workers, as well as her experience working in porn. This workshop will indulge the curiosity of anyone interested in a behind the scenes look at what really happens between a sex worker and client. If you've ever had a question about prostitution, professional BDSM or the sex industry in general, but were too afraid to ask, this is your chance for insider answers without judgement. Trade secrets will be revealed and myths will be busted!

Was ihr schon immer über Sexarbeit wissen wolltet, aber bisher nicht zu fragen wagtet. Sadie Lune ist seit 16 Jahren in verschiedenen Bereichen der Sex-Industrie tätig und bietet in ihrem Workshop eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für einen Besuch bei einer/m Prostituierten oder Domina.

SADIE LUNE is an American artist and sex worker. She works with themes of intimacy, sexuality, gender, diffusing shame, queer fertility and sex workers' rights in performance, video, painting, and writing.

SINN UND SEIL – ROPE MAKES SENSE

WORKSHOP
KRISTINA MARLEN (BERLIN)
DEUTSCH / ENGLISH
ORT / LOCATION: tba
So. / Sun. 26.10. 15:00 – 18:00

Maximale Teilnehmerzahl / Number of participants: 20
(open for all levels, gender and sexual orientations)
Teilnahmegebühr / Workshop fee: 25 €
Anmeldung / Registration: office@pornfilmfestivalberlin.de

Shibari oder Kinbaku, das ist die Kunst der japanischen Seilbondage, die erotisierte und ritualisierte Form des Fesselns. Kunst allemal, denn die hochkomplexen Figuren scheinen nur Könner*_innen vorbehalten zu sein. Dieser Workshop ist ein Versuch, bei aller Achtung vor der japanischen Tradition, anarchische Wege mit dem Seil zu finden und schon nach kurzer Zeit inspirierende, effektive und lustvolle Wege des Fesselns zu beschreiten. Dieser Workshop bewegt sich zwischen den Feldern Körperarbeit, Vermittlung von Seiltechniken/Basisfiguren des Shibari und Improvisation.

Shibari is the art of Japanese rope bondage, an erotic and ritualized way of tying. A form of art it is for sure, since highly complex ties seem to be reserved to experts. With all due respect to Japanese tradition, this workshop aims to enable participants to develop a rather anarchic approach to rope leading to inspiring, effective and sensual results within a short period of time. The workshop will use methods of bodywork, teaching of ropework and basic Shibari ties as well as improvisation techniques.

Please bring your own ropes, a yoga mat and comfortable clothes. In some parts of the workshop clothes are optional. You can come with a partner or alone. Some ropes will be provided if you don't have your own.

KRISTINA MARLEN arbeitet als tantrische Domina in Berlin. Sie studierte Jura und Physiotherapie, bevor sie sich entschloss, ihren Schwerpunkt auf Sexarbeit zu legen. Sie ist Tänzerin, Sängerin und Performerin. In ihrer Arbeit kombiniert sie das tantrische Ritual mit Elementen des BDSM.

KRISTINA MARLEN works as a tantric dominatrix. She studied law, later physiotherapy. She is also a dancer, singer and performer. She combines the tantric ritual with elements of BDSM. Marlen's passion is Japanese rope bondage.

TREFFEN, TRINKEN TR
PARTY ON WITH PORNFILM

Fünf Tage Pornfilmfestival, das sind auch fünf Nächte, an denen wir unseren Gästen die Gelegenheit zum Treffen, Trinken und Tratschen bieten.
Five days of the Pornfilmfestival also means five nights of parties, mingling with the festival guests and having fun!

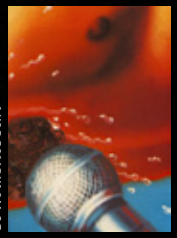
mit/ with Launch-Party POV paper

Mi. / Wed. 22.10. 22:00
Do. / Thur. 23.10. 22:00
Fr. / Fri. 24.10. 22:00

FESTIVAL LOUNGE @ FICKEN 3000

Urbanstraße 70
10967 Berlin-Kreuzberg
(U Hermannplatz, next to Karstadt)
Freier Eintritt offen für alle /
Free entrance, open for all

ATSCHEN
THE
FESTIVAL!


DJ Nothaltebucht

Sa. / Sat. 25.10. 23:00

THE GREAT ANNUAL PORN FILM FESTIVAL BERLIN PARTY! @ LOFTUS HALL

Maybachufer 48
12045 Berlin-Neukölln
(U Hermannplatz, M29 Pflügerstrasse)
Eintritt (für nicht-akkreditierte Gäste) / entrance (for non-accredited guests): 5 Euro

Einer der Festivalhöhepunkte ist die Party, und in diesem Jahr feiern wir in einer neuen Location bis in den Morgen, denn dank der Zeitumstellung dauert die Nacht wieder eine Stunde länger. DJ Nothaltebucht, DJ Walter Crasshole und DJ Dadatek bringen Euch zum Tanzen. Dazu gibt es Performances des Boylesque-Tänzers Marcelo D'Avilla aus Brasilien und The Hungry Hearts aus Norwegen singen nicht nur ihren Welthit „In Your Face".
One of the festival highlights is the party, and this time we'll party until dawn in a new location, with an extra hour thanks to the end of daylight saving time. On the decks are DJ Nothaltebucht, DJ Walter Crasshole and DJ Dadatek. Enjoy performances by boylesque dancer Marcelo d'Avilla from Brasil and hear The Hungry Hearts from Norway sing their super hit "In Your Face".

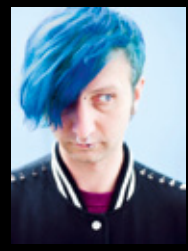
The Hungry Hearts

So. / Sun. 26.10. 22:00

ABSCHLUSSABEND/ CLOSING NIGHT @ SÜDBLOCK

Admiralstraße 1–2
10967 Berlin-Kreuzberg
(U Kottbusser Tor)
Freier Eintritt / Free entrance

Wir feiern den Abschluß mit den Festivalgästen.
We celebrate the closing night with our festival guests.


DJ Walter Crasshole

MOVIEMENTO

Kino Moviemento
Kottbusser Damm 22, 10967 Berlin-Kreuzberg
(U Schönleinstraße / U Hermannplatz)
Tel.: +49 (0)30 6924785

ACHTUNG: Aufgrund der baulichen Gegebenheiten verfügt das Kino leider nicht über einen rollstuhlgerechten Zugang! ● ATTENTION: Due to structural conditions the cinema unfortunately does not have wheelchair access!

TICKETS:
Filme / films : 8,00 €; Vorträge / lectures: 3,00 €
Erhältlich an den Tageskassen, im Vorverkauf oder auch online (www.moviemento.de).
Programmänderungen sind kurzfristig möglich.
● Tickets can be bought at the cinema box office, on the day or in advance, or online at www.moviemento.de
Changes of program are possible.

Alle Veranstaltungen und Filmvorführungen sind nur für Zuschauer ab 18 Jahren zugänglich. ●
All screenings and events are limited to persons older than 18 years.

SPONSOREN

MEDIENPARTNER

IMPRESSUM IMPRINT

V.i.S.d.P.:
Jürgen Brüning
Elsenstr. 75, 12059 Berlin
org@pornfilmfestivalberlin.de
Redaktionsschluss: 04.10.2014

FESTIVALKURATOR/INNEN
FESTIVAL PROGRAMMERS:
Paula Alamillo, Jürgen Brüning, Manuela Kay, Claus Matthes, Jochen Werner

KATALOGTEXTE / CATALOG TEXTS:
Paula Alamillo, Manuela Kay, Jochen Werner, Molly Shanker, Jürgen Brüning

GESTALTUNG / GRAPHIC DESIGN:
kanu Berlin; WEBSITE: Martin Meitzner

DANK AN / THANKS TO:
Tatwerk, Dark Side, Harvey Rabbit, Fabienne Gallina, Steven Rupp, Thomas Neuf, Evan Foster, Antoine Carle, Dorien Rozing, Iris Reuter, Andreas Fischer, Romy Heymer, Beate Uhse Crew, Thomas Christ, Marko Dörre, The Finnish Film Foundation, Hermann de Wit, Pop Porn Festival São Paulo — Suzy Capó, Marcelo D'Avilla, PinkTV.FR — Nicolas Maille, Cyrille Marie, La Fête du Slip Lausanne, Omer Regev, Maria Evans-von Krbek, Das Hofbauer-Kommando, Trunk Records, Iris Praefke & Wulf Sörgel, Kino Moviemento Crew, Ficken 3000, Südblock, Loftus Hall, Galerie SomoS, Uwe Röttgen, Katharina Zettl, Martin Meitzner, Hannes Meitzner, Steve Rathe & Josh Landes, Christian Find, quEAR! — Das Trans*tonale Ohrenfest in Berlin, Julia Vorkefeld, Steff Decker, Arno Welzel, Alexandra Demetriou, Wiebke Hoogklimmer, Kristian Petersen, Toby Ashraf, Kevin Murphy, Yair Hochner, Molly Shanker, Cora Schönherr and all other volunteers

Das Festivalteam dankt allen Filmemacher/innen, Produzent/innen und Verleiher/innen ● The festival team is grateful to: all film makers, producers and distributors.

aus / from: TEABAGGER

52 TUESDAYS 6
69: LOVE SEX SENIOR 23
A CALL FOR HELP 53
AIRPLANE DANCE 47
ALICE INSIDE 51
AUTUMN [SLOMOLOOP-05] 47
BABY, I WILL MAKE YOU SWEAT 23
BEARMANIA 38
BEING THERE 42
BIODILDO 2.0 45
BODY OF GOD 24
CAMP BEAVERTON: MEET THE BEAVERS 24
CAN WE DO ANAL — THE STORY OF ABDEL 43
CHAR THE BUTCHER 49
CHARMANTS COUSINS 32
CONCHA 45
CRASH PAD'S GUIDE TO FISTING 52
CRYSTALLINE 44
DANCERS 42
DEATH DRIVE 6
DEEP THROAT STUDY #27 49
DEVIANCE 49
DIET OF SEX 7
DIRTY BOOTS (HE DON'T) 39, 52
DNI CUPKI 44
DOMESTIKIA, CHAPTER 3: LA PETITE MORT 51
ECOSEXUAL FEAST 53
ENTELAT 42
ENTMUST — BEGIERDE VERSUS [...] 25
EPISODES: THE APPOINTMENT 51
EVERYTHING THAT RISES MUST CONVERGE 25
EXCHANGE & MART 51
EYE WANT YOU 52
FINGERS & KISSES 44
FIRE ESCAPE 45
FISTING 45
FUCK ART SCHOOL — UNTITLED III 45
FUCK DOLLS 44
FUCKBUDDIES 51
FUCKING ALCHEMY: RIMBAUD. LE MONDE [...] 43
FUCKING DIFFERENT XXY 26
FUCKING MYSTIC 7
GARÇONS DE RÊVES 32
GIRLPILE 8
GO FUCK YOURSELF 46
GOING HERE 44
HEART THROB MARATHON 45
HEAVENLY SPIRE: JACK HAMMER & JESSIE [...] 43
I FANTASMI DI SAN BERILLO 26
IN TROUBLE WITH CATHY (ENTRETIEN [...]) 52
IN TROUBLE WITH CATHY (SEWING GAME) 49
INSIDE JENNIFER WELLES 8
INSTRUCTED 51
LADYBEARD 45
LE VOYAGE À VENISE 35
LES HOMMES PRÉFÈRENT LES HOMMES 32
LIANDRA LOVE 51
LOVE HARD 27
LOVE HOTEL 27
MAKE ME SWAY 53
MASCULINITY/FEMININITY 28
MAX UND DIE ANDEREN 29
MEAT 46
METUBE 49
MOMENTUM 9
MONDO WEIRDO — JUNGFRAU AM ABGRUND 25
MUSIC BOX 39, 51
MY GIRLS 43
NEUROSEX PORNOIA 45
NEW YORK CITY INFERNO 9
NIGHTSHIFT 49
NO ARTIFICIAL SWEETENERS 38, 50
NO FUTURE PENALTY 5 — THE STORY OF RYAN 39
NSFW 10
NYMPHE 53
ONCE UPON A TIME THERE WAS AN [...] 39
PD (PEDERASTE) 47
PIX 47
PLAY THE GAME 39
PROFILE: JAXON 38
PROFILE: KEVIN 43
PROXIMITY: VEX & OWEN 50
PULSION 10
PUT THE NEEDLE ON THE RECORD 38, 44
R100 4
SACRÉ COLLÈGE 32
SCOUTS 32
SEXY MONEY 29
(S)HE COMES 11
SHUTTER 11
SEX BOWL 44
SEX FISH 44
SEXPERIMENT 50
SEXUAL CHEMISTRY 47
SM RECHTER 12
SPACE LABIA 45
SPILT MILK 43
SUMMER LOVE 43
SUPPORT YOUR LOCAL PORNOGRAPHERS 53
SURREALIST PORN 47
TEABAGGERS 47
TENDRES ADOLESCENTS 32
THE BLACK WIDOW 13
THE CLEANER 49
THE FANTASY PROJECT 13
THE FOXY MERKINS 5
THE SHADOW OF YOUR SMILE 47
THE SUBMISSION OF EMMA MARX 14
THE WALKING DEAD 14
TIMEWASTERS 53
TOP GIRL ODER LA DÉFORMATION [...] 15
TRANSPORTED 51
UNHUNG HERO 30
UP ALL NIGHT 50
VALENTINE 44
VICTORIA 39
VULVA 3.0 30
WET DREAMS 49
XCONFESSIONS 15

aus / from: NYMPHE

H Hetero Hetero
S Schwul Gay
L Lesbisch Lesbian
T Transgender Transgender
I Intersex Intersex
X Explizite Sexszenen Explicit sex scenes
NX Keine expliziten Sexszenen Non explicit sex scenes
FT Fetisch Fetish
A Animation Animation
F Filme von Frauen Films made by women
SW Sexarbeit Sexwork
D Dokumentarfilm Documentary
● English text starts here
OV = Originalversion Original version
int. OV = OV ohne Dialog No dialogue
UT = Untertitel Subtitles

BLUE
MOVIE
WWW.BLUEMOVIE.CC
WWW.BLUEMOVIE.NET